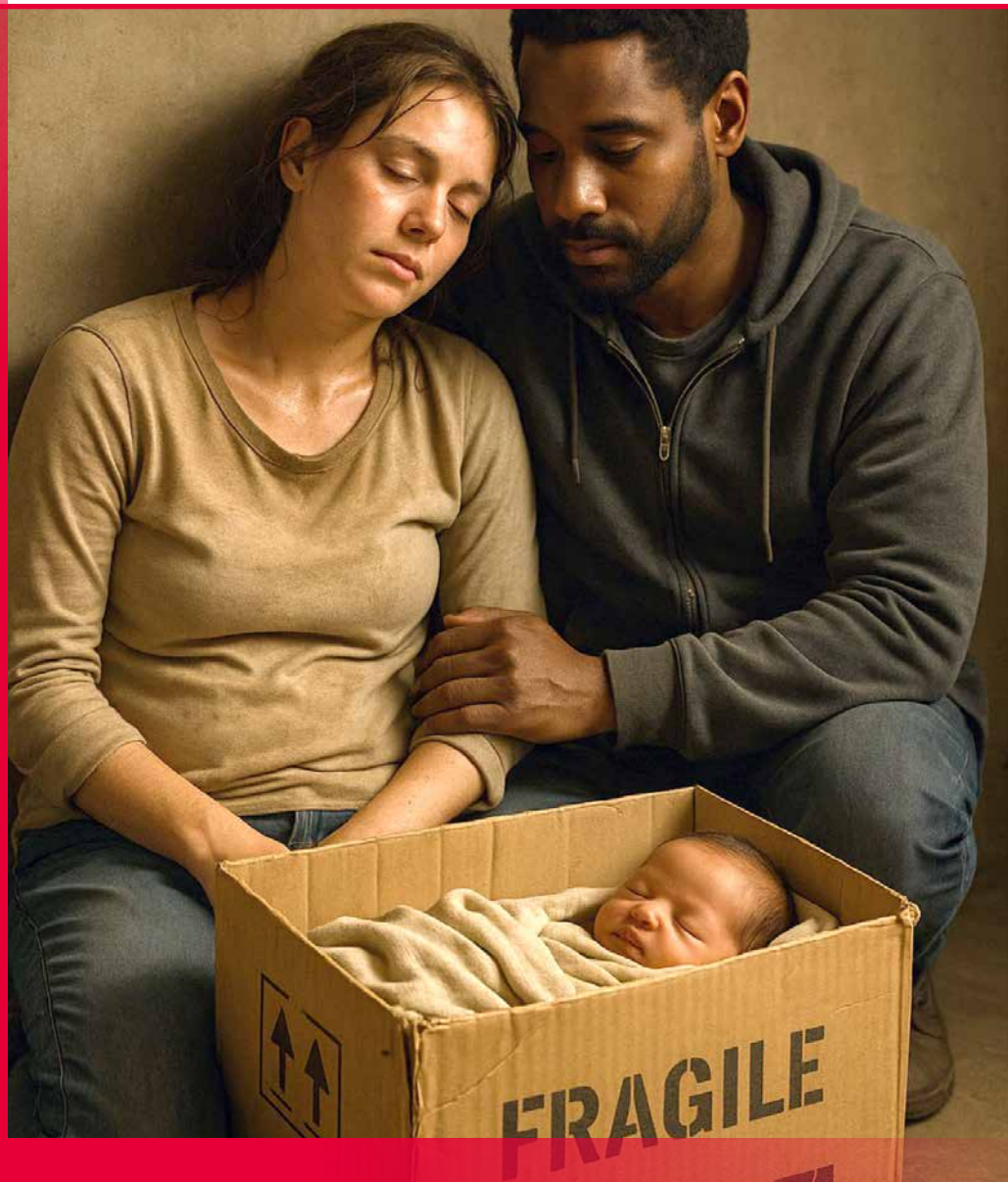




Katholische
Kirche
Esslingen

Katholisch**ES**



Thema: Sunshine	4
Katholische Kirche in Esslingen	8
Lust auf Ehrenamt	14
Familienkirche	16
Familienkirche an anderen Orten	18
Kirche für die Stadt	26
Kirche für die Stadt an anderen Orten	31
Kirche der Begegnung	34
Kirche der Begegnung an anderen Orten	37
Diakonische Kirche an allen Orten	45
Über den Kirchturm hinaus	47
Gottesdienste in Esslingen	48
Kontakte	56
Zu guter Letzt	59



Katholische
Kirche
Esslingen

www.katholische-kirche-esslingen.de



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:

*Katholische Gesamtkirchengemeinde Esslingen, Mettinger Straße 2, 73728 Esslingen
Tel. 07 11 39 69 190. E-Mail: KatholischeKirche.Esslingen@drs.de*

V.i.S.d.P.: Leitender Pfarrer Stefan Möhler

Redaktionsteam: B. Hagelkrüs, K. Schön, A. Naujoks, P. Desiderati-Söll, Th. Dietz, S. Schmid, S. Möhler.

Fotos: Titel Canva KI, Sebastian Schmid; S. 3. Dorothee Krämer; S. 8. PhotographyByMK, S. 10, 14, 26, 27, 28, Alf-Dietz; S. 16 Serafina Kuhn; S. 18 Christoph Müller, Pfarrbriefservice; S. 20 Martina Neuwald, Stephanie Kreim; S. 22 Pixabay; S. 23 Neuwald, Sternsinger: Graupner, Merk, Slowik-Hable. S. 28 karkani unsplash; S. 33 Unsplash; S. 35 unsplash; S. 38 Neuwald; S. 41 unsplash; S. 42 Margrete Teuscher; S. 47 Stephanie Kreim; S.50 Istock, luckybusiness: Gestaltung: Dorothee Krämer, kraemerteam.de

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 5. Januar 2026 Geltungszeitraum Februar/März 2026

Liebe Leserin, lieber Leser,

● „Wäre die Krippe heute eine Schachtel?“, so heißt das Titelbild unserer Weihnachtsausgabe von KatholischES, und unter diesem Motto steht eine Veranstaltungsreihe unserer Cityseelsorge im Advent. Wie würde diese arme Geburt Jesu heute geschehen, in Esslingen statt Betlehem, in einer Stadt, in der es keine offenen Ställe mit Futterkrippen gibt? Und was will uns das für unser Leben als Christinnen und Christen in unserer Stadt sagen?

Dieser Frage gehen wir in vielfältiger Weise in unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen im Advent und an Weihnachten nach. Wir genießen das Brauchtum, das zu dieser besonderen Zeit gehört, von den Lichtern des Adventskranzes über den Weihnachtsmarkt bis zum Krippenspiel und Sternsängern. Dass und wie diese Bräuche uns Anstoß für unser Leben und Glauben heute geben möchten, danach suchen wir gerne zusammen mit Ihnen in den kommenden Wochen: im besinnlichen Adventsgottesdienst, den Bußfeiern und der Rorate, und in den festlichen und freudigen Weihnachtsgottesdiensten für Jung und Alt. Vielfältige andere Veranstaltungen in dieser Zeit laden ebenfalls ein zur Besinnung, zum Nachdenken, und auch zu Begegnung und Gespräch.



In diesem Heft finden Sie viele Möglichkeiten dazu – wir freuen uns auf Sie!

Das Bild mit der Schachtel erinnert uns daran, dass Weihnachten kein Fest der Idylle ist. Und auch heute macht dieses Fest manchen das Herz schwer, weil sie arm oder einsam sind oder in Trauer. Auch sie wollen wir in unseren Begegnungen und unserem Gebet nicht vergessen. Und wir Seelsorger:innen sind gerne für Sie da.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen unserer Kirchengemeinderäte, dem Seelsorgerteam und aller Mitarbeiter:innen eine gesegnete Weihnachtszeit, und für das neue Jahr 2026 Gottes reichen Segen!

Pfarrer Stefan Möhler



Jugendtreff Sunshine - mehr als Freizeit

Der Jugendtreff Sunshine in Sulzgries ist mehr als ein Freizeitort: Hier erleben Kinder Gemeinschaft, Vertrauen und Zuwendung – Seelsorge mitten im Alltag. Sozialarbeiterin Lena Hartmaier und ihr Kollege Michael Rehorek schaffen einen Raum, in dem junge Menschen wachsen können.

● Zwei Jungs stehen am Tischkicker, es ist noch nicht klar, wer verliert und wer gewinnt. Wird knapp! In der Ecke auf dem Kuschelsofa sitzt eine Gruppe Mädchen. Sie kichern, tuscheln und unterhalten sich über die wichtigen Themen, von denen die Großen nichts verstehen. Und auch die Jungs nicht, die sich jetzt Getränke schlürpfend zu ihnen setzen wollen. Am Tisch nebenan hat sich eine Gruppe Kinder ein Gesellschaftsspiel ausgeliehen. Zwei andere Kinder sitzen im ebenerdigen Kellerfenster

und lassen die Füße baumeln. Was sie machen? „Einfach nur chillen!“, würden sie wahrscheinlich sagen, wenn man sie fragt.

An der Bar erzählt ein Kind zwei Erwachsenen, wie es in der Schule lief und was heute so passiert ist. Die beiden Erwachsenen sind die Sozialarbeiterin Lena Hartmaier und der Sozialarbeiter Michael Rehorek. Und was hier beschrieben wird, ist eine klassische Szene im Jugendtreff Sunshine in Sulzgries, den die beiden leiten. So oder ganz ähnlich sieht es in den Räumen des katholischen Gemeindezentrums in der Kornhalde 4 an einem normalen Wochentag irgendwann nach der Schule aus. Und auch wenn es auf den ersten Blick nicht so aussieht, was sie dort leisten, ist nichts anderes als Seelsorge.

Seelsorge – ganz nah an den jungen Menschen dran

Dass die Kinder Rehorek und Hartmaier am Herzen liegen, wird schnell klar, wenn man ihnen zuhört, wenn sie von „ihren“ Kindern erzählen: „Viele von den Kindern kenne ich noch aus meiner Arbeit im Kindergarten, in dem ich früher gearbeitet habe!“, erzählt Rehorek. Er begleitet sie also schon fast ihr ganzes Leben. Dass sie nach wie vor freiwillig im Jugendtreff Sunshine vorbeikommen und die Nähe zu den beiden Sozialarbeitern suchen, zeigt, dass die Sympathie auf Gegenseitigkeit beruht. Der Auftrag von Sunshine ist ein diakonischer: Menschen zu begleiten, allein weil sie Menschen sind. Neben

Liturgie und Verkündigung ist die Diakonie ein Grundauftrag der Kirche: Die bedingungslose Zuwendung zu den Menschen. Für die Kinder im Sunshine formuliert heißt das: Sie dürfen einfach nur da sein, ohne etwas leisten oder beweisen zu müssen. Anders formuliert: Sie sind gut genug. Hartmaier erläutert, dass es in Sulzgries viele Vereine und auch zahlreiche Möglichkeiten gebe, die Freizeit zu gestalten. Die Freizeit vieler Kinder sei an manchen Tagen auch eng getaktet. „Aber manchmal haben die Kinder dann den ganzen Tag Verpflichtungen. Die müssen in der Schule Leistung bringen, die müssen im Musik- oder Sportverein Leistung bringen. Aber bei uns dürfen sie einfach kommen und das tun, worauf sie Lust haben“, erklärt sie und ihr Kollege ergänzt: „Man merkt schon, wie gut es den Kindern tut, dass sie hier mal Luft rauslassen können, dass sie mal zur Ruhe kommen bei uns.“ Die Theke sei da ein ganz wichtiger Ort. Viele kämen einfach mal vorbei, hocken sich da eine Stunde hin, einfach um mit jemandem über alles zu reden, was sie in ihrem Leben gerade so beschäftigt. Nicht selten kämen die Kinder auch, um ihr Herz auszuschnitten. „Dann gehen wir mal raus und drehen eine Runde!“ Aber bis dieses Vertrauen da sei, das kann oft Jahre dauern.

Ein Ort für die wichtigen Botschaften des Lebens

Die Kinder lernen im Sunshine nicht nur mit dem Kopf die wichtigsten



christlichen Grundbotschaften, sondern sie erfahren sie selbst: Dass sie da sein dürfen, dass sie wertvoll sind, dass sie einen Unterschied machen, dass es Regeln gibt und Kompromisse ausgehandelt werden müssen. Respekt, Selbstachtung und Achtung vor den anderen werden hier nicht nur gelehrt, sondern im realen Leben miteinander eingeübt. Für diese wichtige Übungszeit bleibt in anderen Bildungseinrichtungen oft keine



Zeit mehr übrig. Da stehen Lern-Inhalte im Vordergrund. In der offenen Jugendarbeit sollen die jungen Menschen selbst im Fokus stehen können. Bildung heißt in diesem Ansatz, dass sie sich selbst bilden, dass sie sich ausbilden dürfen zu dem Menschen, der sie sind – Identitätsbildung im Fachbegriff. Identität kann man nicht lernen. Identität bildet sich im Miteinander und im Austausch, im Ausprobieren und im Spiel. Genau dazu haben die Kinder im Sunshine die Möglichkeit.

Jugendarbeit zwischen Nähmaschine und Kletterwand

Die meisten von ihnen sind im Grundschulalter. „Wir sind ein Ort, wo die Kinder lernen dürfen, kein Kindergartenkind mehr zu sein. Wie es ist, Verantwortung zu überneh-

men, selbst Entscheidungen zu treffen und sich gleichzeitig an Regeln zu halten“, so Hartmaier. Und so stehen Kletterwand, Billardtisch, Tischkicker, Basketbälle und Spiele zum Ausleihen bereit. Auch einen Nähkurs gibt es. Und diesmal probieren auch Jungs den Umgang mit Nadel und Faden. Es sind wichtige Erfahrungen für Kinder, etwas Eigenes herzustellen – und zu merken, dass sie das können.

Religion ist ein Thema

Trotz des diakonischen Ansatzes sei Religion trotzdem durchaus auch explizit ein Thema. Kinder interessieren sich dafür und hier haben sie die Möglichkeit zu fragen. Im Sunshine treffen sich Kinder aus unterschiedlich religiösen Elternhäusern und das Interesse an der Religion der Freunde

Kurz & bündig

- Der Jugendtreff Sunshine im Gemeindezentrum Kornhalde 4 in Sulzgries bietet Kindern und Jugendlichen Raum zum Spielen, Entspannen und Begegnen.
- Wöchentliche Angebote reichen von Näh- und Bastelwerkstatt über Forscherprojekte bis hin zum offenen Treff KidsWorld und dem Jugendtreff ab 12 Jahren.
- In den Schulferien finden ganztägige Betreuungsangebote und kreative Aktionen statt.
- Träger ist die Katholische Gesamtkirchengemeinde Esslingen, Haupt-Zuschussgeber sind die Stadt Esslingen und der Landkreis Esslingen.

Ein zweites Wohnzimmer für viele Kinder

Die Kinder kommen auch in den Ferien gern – viele verbringen sogar die gesamten Ferien im Sunshine. „Es gibt sogar eine feste Gruppe von Kindern, die sind schon da, wenn wir aufmachen, und die bleiben bis wir zumachen. Jeden Tag“, erzählt Rehorek. „Wir sind für sie das zweite Wohnzimmer, das ist ihr zweites Zuhause.“ Viele Kinder kämen zudem aus beengten Wohnverhältnissen, ergänzt Hartmaier: „Hier haben sie Platz, sind ungestört – und was entscheidend ist: Hier treffen sie Freunde.“ Und wenn es das Sunshine nicht gäbe? „Dann wären sie womöglich auf der Straße, auf dem Schulhof, irgendwo. Sicher wäre ihnen langweiliger.“

Ehrenamtliche Mitarbeit möglich

Für diese Arbeit sucht der Jugendtreff Sunshine immer auch freiwillige ehrenamtliche Mitarbeiter:innen, um den Kindern – besonders in den Ferien – eine sinnvolle und abwechslungsreiche Freizeitgestaltung zu ermöglichen. Insgesamt bietet der Treff fünf Wochen Ferienbetreuung im Jahr: In fast allen Schulferien werden die Kinder von 8:00 bis 16:00 Uhr betreut – eine wichtige Entlastung für berufstätige und alleinerziehende Eltern. Ehrenamtliche Helfer:innen leiten dabei Kreativangebote an, spielen in der Sporthalle während der sogenannten Powerzeit oder begleiten Ausflüge.

Sebastian Schmid

Baustelle Haus der Katholischen Kirche

● Viel wird gearbeitet in diesen Wochen an unserer Baustelle Haus der Katholischen Kirche: Handwerker sorgen für Heizung, Wasserversorgung und Strom, Fenster und Türen werden eingebaut, Die Einrichtung vom Bodenbelag bis zur Lampe ausgewählt und Möbel bestellt. Manche Verzögerung gab es, wie auf fast jeder Baustelle. Doch nach wie vor gehen wir davon aus, dass wir bis Mitte 2026 das Haus einweihen können.

Das Haus der Katholischen Kirche ist nicht nur ein Gebäude. Es ist auch eine Idee: mit diesem Haus wollen wir auch in anderer Weise als bisher für unsere Stadt da sein, Menschen ansprechen, die bisher nicht den Weg in unsere Kirchen und Gemeindehäuser finden. So ist unser Seelsorger für das Haus der Katholischen Kirche, Sebastian Schmid, derzeit mehr in den Straßen und Gassen Esslingens zu finden als auf der Baustelle. Er geht Menschen nach mit der Frage, was sie suchen und brauchen,

und wie unser Haus der Katholischen Kirche ein guter Ort dafür sein kann. Auch die „geistige Baustelle“ Haus der Katholischen Kirche ist also in vollem Gang, und wir dürfen gespannt sein – nicht nur auf ein einladendes Haus, sondern auch auf die Begegnungen, die sich dort ereignen werden!

Weiterhin freuen wir uns sehr, wenn Sie unser Projekt mit einer Spende unterstützen! Die Bankverbindung dafür ist: Katholische Gesamtkirchengemeinde Esslingen, IBAN DE08 6115 0020 0103 1655 05, Verwendungszweck: Haus der Katholischen Kirche Esslingen

Danke für jeden großen oder kleinen finanziellen Beitrag, danke für Ihr Interesse und Ihr Wohlwollen für unser Haus der Katholischen Kirche.
Pfarrer Stefan Möhler



Gottesdienst für Hochzeitsjubilare

Was uns in der Partnerschaft stärkt

● Am Erntedanksonntag fand wieder der beliebte Gottesdienst für Hochzeitsjubilare im Münster St. Paul statt. Viele Paare waren der Einladung gefolgt, um ihre Beziehung unter den Segen Gottes zu stellen. Der Gottesdienst wurde gestaltet von Pfarrer Stefan Möhler und Andrea Weber, Referentin für Partnerschaft und Familie im Dekanat Esslingen-Nürtingen.

„Bunt wie die Gaben am Altar mit hellen und dunklen Farben ist das Miteinander in der Partnerschaft“ – so Andrea Weber in ihrer Begrüßung. Was sind unsere Kraftquellen? Was stärkt unser Herz in unserer Partnerschaft? Die anschließende Bildbetrachtung zum „Herzbrot“ und seinen Zutaten lieferte dazu Gedankenanstöße: die Ähre mit ihren Körnern als Symbol für Gemeinsamkeit, das Salz für Würze und das richtige Maß von Nähe und Distanz, schließlich die Gärungsprozesse der Hefe für Ruhe und Wachstum. In der anschließenden Meditation galt es den Blick zurück wie auch nach vorn zu richten, sich zu erinnern an erfüllte Gemeinsamkeit und auch den Träumen Raum geben.

Bei allen menschlichen Bemühungen um gelingende Partnerschaft aber bleibt die Erfahrung der Grenzen und der Zerbrechlichkeit der Liebe. „Tiefere Kraft und Energie gibt die größere Liebe, die uns umschließt“ – so Andrea Weber (Joh 6,32-35.) Im



Andrea Weber

Anschluss an den Gottesdienst waren alle eingeladen, sich für ihren gemeinsamen Weg und ihre Liebe persönlich Gottes Segen zusprechen zu lassen. Der Gottesdienst wurde musikalisch umrahmt vom Chor Chora-zon unter der Leitung von Johanne Zelle mit der Popmesse von Michael Schmoll und mitreißenden Liedern – ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten für eine inspirierende Feier. Gabriele Alf-Dietz

90 Jahre für die Kirchenmusik in Esslingen

Gleich zwei unserer Kirchenmusiker feiern in diesem Jahr beeindruckende Jubiläen:



● Eigentlich ist es schon länger als 50 Jahre her, dass **Wolfgang Hausmann** sich um die Kirchenmusik in St. Albertus Magnus kümmert. Denn schon vor 1976 war er ehrenamtlich musikalisch engagiert. Als Chorleiter und Organist hat er die Kirchengemeinde über fünf Jahrzehnte begleitet und inspiriert, sie durch seine Musik zur Besinnung geführt oder zur jubelnden Festfreude in den Gottesdiensten. Wolfgang Hausmann ist da, ob für das Hochamt mit gefüllter Kirche oder für den kleinen Kreis der Beter:innen am Werktag, im Pflegeheim, bei Taufe oder Hochzeit. Das größte Projekt in seiner Zeit war sicherlich die neue Orgel für St. Albertus Magnus – ohne Wolfgang Hausmanns unermüdlichen Einsatz wäre das nicht möglich gewesen. Und seit vielen Jahren zeigt er uns den Reichtum dieses Instrumentes mit einer Konzertreihe, für die er, vielfach vernetzt, immer wieder große Musiker:innen gewinnt. (S. Möhler)

Mit 40 wird man gescheit, so sagt man im Schwabenländle. Nun trägt **Felix Muntwiler** seit Oktober 1985 in der Kirchenmusik im Münster St. Paul die Verantwortung – ist jetzt

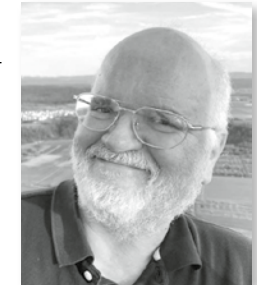


als Schweizer quasi gescheit geworden. Er sorgt beim Münsterchor für klaren Klang in den Stimmlagen und erfüllt den Kirchenraum bei den Matinéen am Samstagvormittag mit unterschiedlichen Klangfarben. Auf der Empore steht ein besonderes Instrument, das Besucher:innen bei den Orgelführungen dank seinen Erklärungen verdeutlicht, wie die verschiedenen Orgelpfeifen zusammen ein Register bilden. Mit Vox humana und der Schola Gregoriana erfüllen wenige Sänger:innen und Sänger musikalisch den Kirchenraum zu ganz besonderen Anlässen, Gottesdiensten oder Konzerten. Auch den Bildern und Exponaten in den Ausstellungen gibt er jeweils musikalische Akzente. Vele Hochzeiten, Taufen und Öschprozessionen wären ohne seine musikalische Unterstützung nur halb so schön. (M. Vetter)

Ein großer Dank gebührt unseren beiden Musikern für ihren langjährigen Dienst! Und Gottes Segen begleite sie auch in den kommenden Jahren und erhalte ihnen und uns die Freude an der musica sacra.

In Trauer und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Rolf (Rudolf) Burkard,



der am 21. Oktober im Alter von 75 Jahren für uns alle überraschend verstorben ist.

Rolf Burkard war seit 2005 Mitglied des Kirchengemeinderates von St. Augustinus auf dem Zollberg. Seit 2010 war er dessen Gewählter Vorsitzender. Als solcher kümmerte er sich umsichtig um die Arbeit des Kirchengemeinderates. Er sorgte für Kirche, Gemeindehaus und Außenanlagen und war immer selbstverständlich da, wenn es in der Kirchengemeinde etwas zu tun gab. Auch im Gesamtkirchengemeinderat der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Esslingen war er ein zuverlässiges und engagiertes Mitglied. Erst im Frühjahr dieses Jahres entschied er sich, nicht mehr für den Kirchengemeinderat zu kandidieren, stand uns aber weiter mit Rat und Tat zur Seite. Er wird uns mit seiner Erfahrung und seiner Unterstützung, aber auch mit seiner zugewandten und unkomplizierten menschlichen Art fehlen. Er ist vielen zum guten Freund geworden. Danke, Rolf.

Regelmäßig hat Rolf Burkard die Gottesdienste in St. Augustinus mitgefeiert. Wir wünschen ihm, dass für ihn nun die österliche Hoffnung auf ewiges Leben Wirklichkeit wird, die wir so oft mit ihm gefeiert haben. Seinen Kindern und allen Angehörigen sprechen wir unser Mitgefühl in dieser Abschiedszeit aus. Wir beten für Rolf und für sie.

Für die Kirchengemeinde St. Augustinus und die Katholische Gesamtkirchengemeinde Esslingen

Lucas Pacholet, Markus Ruther,
Martin Rauscher,
Gewählte Vorsitzende
St. Augustinus

Gabriele Alf-Dietz
und Matthias Vetter,
Gewählte Vorsitzende
der Katholischen
Gesamtkirchengemeinde
Esslingen

Stefan Möhler,
Pfarrer

Tag der Räte

Wie war das noch mal mit Leitung?

● Vom Dekanat Esslingen-Nürtingen waren Mitte Oktober die Kirchengemeinderätinnen und -räte aus Esslingen zum „Tag der Räte“ eingeladen.



Unsere KGR's und Pastoralräte (also die Gremien der muttersprachlichen Gemeinden) wurden alle Ende März neu gewählt, bzw. in St. Maria Berkheim konnte ein Vertretergremium eingesetzt werden - und jetzt hat die Arbeit in den einzelnen Räten begonnen. Ausschüsse

wurden gebildet und eingesetzt, Sitzungen vorbereitet, Jugendvertreter:innen gesucht und nebenbei sollten die „Neuen“ auch noch ihr Plätzle im Gremium finden. Also kam der „Tag der Räte“ wie gerufen. Ankommen bei Brezel, Kaffee oder Tee am Samstagmorgen und schon gings los! Dekanatsreferentin Monika Scafuro und Moderatorin Kerstin Riedl stellten uns das Programm vor und schon durften wir uns untereinander ein bisschen besser kennenlernen und uns erste Gedanken über Leitungsbilder für uns persönlich und die verschiedenen Rollen in unseren Gremien machen. Es war interessant zu sehen, welche Tiere aus unserer Sicht Leitung symbolisieren. Der Elefant

vielleicht, weil er die Wege kennt und die Herde zusammenhält – oder die Katze, die genau beobachtet. Vielleicht das Eichhörnchen, das jetzt im Herbst die Nüsse sammelt und Vorräte anlegt oder doch die Spinne, die zwar mit ihrem Netz auch Nahrung fängt, aber das Netz ja auch symbolisch für die Gemeinschaft steht, in der jeder Mensch eingebunden ist. Beim gemeinsamen Mittagessen wurde fleißig ausgetauscht, was uns über den Vormittag bewegt hat. Mit dem Ausflug in die Rechtsgrundlage, die „Kirchengemeindeordnung“ sollten wir für uns definieren, wie Leitung und Abläufe in den Gremien nach dem Rottenburger Modell erfolgen – ehe wir uns noch ein paar Minuten mit allgemeinen Anliegen aus der Gesamtkirchengemeinde beschäftigten. Wie sieht der Stand der Umbauarbeiten am Haus der Katholischen Kirche beim Münster St. Paul aus? Was machen wir gerade in unseren Schwerpunktkirchen und welche Entscheidungen trifft der Diözesanrat Ende November hinsichtlich der Verwaltungsstrukturen in der Diözese? Es wird ein spannender Herbst, aber jetzt haben wir die Grundlagen für die Arbeit in den Gremien und wir freuen uns, dass wir loslegen können. Ein herzlicher Dank gilt Frau Riedl, Frau Scafuro für die Vorbereitung, sowie Pfarrer Möhler für viele interessante Informationen – aber auch Frau Castro und Herrn Virga für die tolle Bewirtung und all die kleinen Dinge, die den Tag für uns wertvoll gemacht haben.

Ökumenischer Neujahrsempfang

Esslinger Kirchen laden ein

● Auch das Jahr 2026 beginnen wir als Esslinger Kirche wieder gemeinsam in ökumenischer Verbundenheit. Wir laden herzlich ein zum Ökumenischen Neujahrsempfang am **Donnerstag, 15. Januar ab 18 Uhr** im evangelischen Blarerhaus.

In diesem Jahr werden die Dekane unserer beiden großen Kirchen, der katholische Dekan Volker Weber und der neue evangelische Dekan Klaus-Peter Lüdke über aktuelle Fragen von Gesellschaft und Kirchen miteinander ins Gespräch kommen. Natürlich gibt es auch wieder musikalische Leckerbissen und vor allem viel Zeit zur

Begegnung, zum Gespräch und zum Anstoßen auf das neue Jahr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Für die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Esslingen Pfarrer Stefan Möhler, Vorsitzender



Gottesdienste in englischer Sprache – English Mass

African Catholic English Community, Esslingen (ACECE)

English Mass in Esslingen awareness and invitation to participate

● We are pleased to inform the public once again about the ongoing celebration of Holy Mass in English language here in Esslingen. Just as Holy Mass is regularly celebrated in various languages such as German, Italian, and Croatian, we are also blessed with the opportunity to celebrate it in English. Though the community is called the African Catholic English Community Esslingen

(ACECE), it is open to all, regardless of nationality, anyone who understands English and desires to participate is warmly welcome.

The core aim of this initiative is grassroots evangelization and outreach, to bring the message of the Gospel and access to the sacraments of salvation closer to the people. As in every parish community, we offer the full range of sacraments as well as pastoral care and support.

So, whether you are new to Esslingen or have been living here for some time, if you are looking for a place to grow spiritually in the English language, enriched with music

in the African style, know that the doors and hearts of ACECE are open to you.

Mass Details:

Location: St. Elisabeth Church.
Häuserhaldenweg 38,
73734 Esslingen-Pliensauvorstadt

Time: Every Sunday at 1:30 PM

For further information or inquiries, please feel free to contact:

St. Elisabeth Parish Office

Telephone: 0711-38 15 13

Email: StElisabeth.Esslingen@drs.de

You may also reach out to the elected Chairman of the Pastoral Council ACECE or the priest in charge, Rev. Dr. Charles Unaeze.

All are warmly welcome!

Let us come together to worship, grow in faith, and build community.

Faithfully yours,

Mr. Chris Onyia

Elected Chairman Pastoral Council, ACECE

Kommunionshelferin.

GAD: Was hat Dich zur Übernahme von Ehrenämtern ganz allgemein motiviert?

MHK: Sagen wir – es liegt mir im Blut, bereitet Freude, ist wertvoll und gibt mir auch viel zurück.

GAD: Ein wichtiger Schwerpunkt Deines Engagements ist das „Frauenfrühstück“. Gerne würde ich etwas über die Konzeption und Organisation erfahren.

MHK: Das Projekt findet seit 2019 zweimal im Jahr statt und ist sehr gut nachgefragt. Hinsichtlich der Konzeption hat sich nur wenig verändert. Vieles hat sich bewährt, eine Änderung war nicht erforderlich. Es ist mir wichtig, hervorragende Referentinnen zu finden mit aktuellen und ansprechenden Themen und Gemeinschaft zu pflegen. Und nicht zuletzt wird unser üppiges Frühstücksbuffet von den Teilnehmerinnen sehr geschätzt. Ein großes Team von ehrenamtlichen Helferinnen unterstützt mich dabei.

GAD: Was erlebst Du bei Deinen vielfältigen Ehrenämtern als unterstützend?

MHK: Ich schätze selbstständiges Arbeiten, Toleranz, Zuspruch, ein offenes Ohr und wenn nötig, auch Unterstützung von Pfarrer Stefan Möhler.

GAD: Welche Schwierigkeiten gab und gibt es?

MHK: Wenige...sie lassen sich auf Gottes Baustelle in der Regel schnell ausräumen, so meine Erfahrung.

GAD: Möchtest Du uns ganz allgemein etwas zum Ehrenamt in der Kirche erzählen

MHK: Grundsätzlich finde ich es nur positiv, bereichernd und unverzichtbar, Ehrenamtliche und insbesondere Frauen in liturgische Dienste einzubinden. Leider geht unsere Kirche hier immer noch nicht weit genug...

GAD: Liebe Margareta, ich danke Dir für das Gespräch und wünsche Dir weiterhin alles Gute für Deine engagierte Arbeit!

Das Interview führte Gabriele Alfdietz

Lust auf Ehrenamt



Interview mit einer Ehrenamtlichen



● Margareta Herrmann-Kreidler ist in vielfältigen Ehrenämtern in der Gemeinde zur Heiligsten Dreifaltigkeit in Esslingen-Zell und in der Gesamtkirchengemeinde Esslingen seit vielen Jahren engagiert.

Gabriele Alfdietz: Liebe Margareta, Du bist so gut wie Dein ganzes Leben lang ehrenamtlich engagiert. Gerne würde ich noch etwas mehr über Deine Per-

son erfahren und auch, warum Du Dich ehrenamtlich engagierst.

Margareta Herrmann-Kreidler: Meine Sozialisierung, meine Bindung an meine Kirche prägte mein Denken und Handeln bereits in jungen Jahren. Ich war in Gruppen meiner Heimatgemeinde in Stuttgart, St. Christophorus aktiv. Damals auch schon als Jugendgruppenleiterin und jugendliche Lektorin. Später dann – bis heute in Esslingen-Zell, HlSt. Dreifaltigkeit und in St. Paul, Esslingen unter anderem als Lektorin und

Ehrenamtliche Austräger gesucht!

● Für die Straßen Klosterallee und Wannenrain in Weil suchen wir ab Januar 2026 jemanden, der bereit ist, jeden zweiten Monat 57 Hefte der jeweiligen Ausgabe von KatholischES an unsere dort wohnenden

Gemeindemitglieder zu verteilen. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Mettingen, Telefon 0711 32 66 48 oder Pfarrbüro.Mettingen@drs.de

Angebote für Familien in der Weihnachtszeit

● Hinter diesem Code findet ihr die Angebote für Familien in der Weihnachtszeit, die es in den unterschiedlichen Gemeinden gibt. Natürlich könnt ihr auch direkt auf unsere Homepage gehen <https://katholische-kirche-esslingen.de/einrichtungen/kinder-und-jugendarbeit>. Los geht es mit Angeboten in der Adventszeit, gefolgt von Krippenspielen an Heiligabend und den Sternsinger:innen-Aktionen.

Wir freuen uns auf euch!

Serafina Kuhn
Pastorale Ansprechperson
Familienkirche Esslingen



Sternsinger 2026

● Diesmal heißt es: „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Noch immer schufteten weltweit 138 Millionen Kinder – viele von ihnen unter gefährlichen und ausbeuterischen Bedingungen. 54 Millionen Kinder arbeiten in Minen, Fabriken oder auf Feldern, anstatt in die Schule zu gehen. Auch Produkte aus Kinderarbeit landen in Deutschland im Handel.

Die Sternsingerinnen und Sternsinger setzen sich in diesem Jahr besonders für das Recht auf Schutz und Bildung ein. Mit den Spenden unterstützen wir Partnerorganisationen



in vielen Ländern, die Kinder aus der Arbeit befreien und ihnen den Schulbesuch ermöglichen. In Bangladesch etwa hilft die Caritas benachteiligten Familien, damit Kinder wieder lernen können – weitere Partnerorganisationen sorgen dafür, dass Jugendliche

aus gefährlichen Arbeitsverhältnissen herauskommen und eine Ausbildung beginnen können.

Alle Informationen rund um die Sternsinger finden Sie auch auf unserer Webseite.

Rückblick: Herbstfest: Lebensmittel retten, teilen, danken

● Unter dem Motto „Lebensmittel retten, teilen, danken“ fand am 28. September das erste Herbstfest der Familienkirche statt. Wir begannen mit einem kreativen Erntedankgottesdienst (Feierzeit) auf der Erlebnislandschaft. Danach konnten die Kinder hier den ganzen Nachmittag lang toben, parallel gab es am Lagerfeuer, mit den Pfadfindern, Stockbrot für alle. Im Gemeindehaus wartete das leckere Mittagessen. Bei veganer Kürbissuppe und buntem Mitbringbuffet war viel Zeit für Begegnung und Gespräche (Essenzzeit). Im selben Raum standen nicht nur die Lebensmittel die im Gottesdienst für die Tafel gespendet wurden, sondern auch ein Infostand und Tische, die mit guten Lebensmitteln überfrachtet waren. Diese wurden von foodsharing gerettet und zu uns gebracht. Wer beim Herbstfest dabei war nahm kostenlos so viel, wie benötigt mit. Ansonsten wären sie von der Verkaufstheke direkt in den Müll gelandet. Ein Highlight war auch die Kürbisgestaltung vor dem Gemeindehaus, bei der jeder ein ei-



genes Kunstwerk schaffen konnte. Darüber hinaus gab es, im ganzen Gemeindehaus verteilt, Spiel- Bewegungs- und Ruheinseln (Aktivzeit). Mit so tollen Mitarbeitern, Helfern und Kooperationspartnern (foodsharing Esslingen, Carisatt (Tafel) Esslingen, Gartenbau Clauss ES-Plien-sauvorstadt) lassen sich richtig coole Sachen auf die Beine stellen!



 Familienkirche an anderen Orten

Familienkirche in St. Albertus

Der Heilige Nikolaus kommt

● Am Samstag, 6. Dezember um 15:00 Uhr kommt der Bischof Nikolaus zum Besuch der Kinder ins Gemeindezentrum St. Albertus. Dazu sind alle Familien mit ihren Kindern und Angehörigen herzlich eingeladen. Der Nikolaus übergibt dem Kind ein Geschenk, das die Eltern davor im Pfarrbüro abgegeben haben. Bitte melden Sie sich bis Freitag, 28. November dazu im Pfarrbüro an Tel.: 0711 31 54 60 20 oder Email: stalbertus.Esslingen@drs.de Weitere



Informationen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeflyer am Schriftenstand bzw. auf unserer Homepage www.stalbertus.de.



Herzliche Einladung zur Krippenfeier für Kinder und Familien in St. Albertus Magnus

am 24.12.2025 um 16 Uhr

Auch dieses Jahr lassen für uns begeisterte Kinder mit Spiel und viel Gesang die Geschichte von Weihnachten lebendig werden.

Adresse:
Hasenrainweg 40
73730 Esslingen

Sternsingeraktion 2026

● Liebe Kinder und Jugendlichen, wir laden euch herzlich ein, an der Sternsingeraktion 2026 teilzunehmen. Am 4.1.2026 ziehen wir von Haus zu Haus, schreiben den Segen an die Türen und sammeln Spenden für Kinder in anderen Ländern, damit sie zur Schule gehen können und nicht in Fabriken arbeiten müssen, um den Lebensunterhalt ihrer Familien zu sichern.

Das Sternsingen in der Gruppe macht großen Spaß, und die Menschen freuen sich über euren Besuch. Wir gestalten den Tag kompakt am 4.1.2026: ihr werdet betreut, gekleidet, erhaltet einen kurzen Film zur Vorbereitung, wir essen gemeinsam und starten dann los. Wir freuen uns sehr auf eure Teilnahme. Gerne könnte ihr euch ab sofort im Pfarrbüro anmelden unter stalbertus.esslingen@drs.de. Für das Sternsingerteam Anita Kauptert und Sabine Kunz



Die nächsten Termine für die Kinderkirche sind:

**Sonntag, 12. Oktober ● 9. November ● 14. Dezember 2025 ●
11. Januar 2026 ● 8. Februar ● 8. März ● 10. Mai ● 14. Juni
● 12. Juli
jeweils um 11.00 Uhr**

Wir starten im Gemeindesaal von St. Albertus und kehren zum Vaterunser Gebet in den Sonntagsgottesdienst zurück.

Die Gottesdienste sind gedacht für Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren.

Kirchengemeinde St. Albertus
Hasenrainweg 40
73730 Esslingen
StAlbertus.Esslingen@drs.de



Sternsingeraktion 2026 in Esslingen-Zell

● Schule statt Fabrik! Sternsingen gegen Kinderarbeit“ so lautet das Motto für die nächste Sternsingeraktion 2026. Alle Zeller Kinder und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Starten werden wir voraussichtlich am **Sonntag den 4. Januar und möchten auch am 5. und 6. Januar in Zell** unterwegs sein. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (39634615) wenn Sie gerne von den Zeller Sternsängern besucht werden möchten. Oder tragen Sie sie in den ausliegenden Listen (ab 06. Dezember) in der Kirche ein.

Martina Neuwald und Stephanie Kreim



Erstkommuniongruppe in Zell Gestartet!

● Unsere erste Gruppenstunde haben wir mit 8 Kindern Mitte Oktober gehabt. Nach einer Vorstellungsrunde mit unserem RAP-Lied, einem Gebet, einer Dankesrunde haben wir gemeinsam Lied gesungen und unsere Gruppen-EKO-Kerze gestaltet. Diese Kerze wird uns begleiten bis zur Erstkommunionfeier im April, egal ob es eine Gruppenstunde oder ein Gottesdienst ist. Im gemeinsamen Austausch haben wir die nächsten Treffen und gemeinsame Ziele gesteckt, hier ein paar davon:

- Gänse-Plätzchen für St. Martin gemeinsam backen



- „Weihnachten im Schuhkarton“ vorbereiten
- Brot / Brötchen backen im Zeller Backhäuschen

Wir freuen uns sehr und sind schon sehr gespannt auf die gemeinsame Zeit.

Steffy und Martinka

Mach mit beim Krippenspiel

in der kath. Kirche Esslingen-Zell

Du solltest bei allen diesen Terminen dabei sein:

So, 14. Dez. 2025, 10:30 - 11:30 Uhr Rollenverteilung, Textausgabe
 Sa, 20. Dez. 2025, 10:00 - 11:30 Uhr Probe
 Mo, 22. Dez. 2025, 10:00 - 11:30 Uhr Probe
 Di, 23. Dez. 2025, 10:00 - 11:30 Uhr Probe
 Mi, 24. Dez. 2025, 15:15 Uhr Einkleiden,
 16:00 Uhr Krippenfeier

Es freuen sich auf dich:

Isolde Holzmann, Veronika Geiger, Martina Neuwald, Kathrin Lips, Trixi Hund

Anmeldung:

bis 8. Dez. 2025 per E-Mail bei isolde.holzmann@t-online.de

Bitte bei Anmeldung angeben:

Vor- und Nachname, Alter, Telefonnummer, E-Mail-Adresse



Familienkirche in St. Maria Berkheim

Krippenspiel „Christmette Light“ 24.12.

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder am Heiligen Abend in Esslingen-Berkheim eine besondere Feier für Groß und Klein für Jung und Alt halten: Wir planen in der „Christmette-Light“ ein Krippenspiel mit Kindergarten- und Grundschulkindern, die die Verkündigung der Weihnachtsbotschaft übernehmen.

Mit Gebeten, Fürbitten Weihnachtsliedern und einer kurzen Predigt kommen wir immer tiefer in den Gottesdienst hinein, der sich am Ende bei der Kommunion für Erwachsene und der Segnung für die Kinder zu einem würdigen, christlichen Start des heimischen Weihnachtsfests entwickeln wird.

Wir wollen einen lebendigen Gottesdienst gestalten, der die Kleinen nicht einengt und Bewegungsraum bietet. Der aber auch einige Stellen weihnachtlicher Impulse für Erwachsene enthält. Er wird sicher abwechslungsreich und lebendig und endet, wie jede Christmette, mit „Stille Nacht, Heilige Nacht!“

Sie sind allein oder als Großfamilie herzlich eingeladen! Wir freuen uns, sie begrüßen zu dürfen zur ...

„Christmette Light“ Heiligabend 24. Dezember, 16 Uhr St. Maria, Esslingen Berkheim

Christian-Knayer-Straße 10
Für das Vorbereitungsteam
Bruno Franken

PS: Parkplätze an der Osterfeldhalle



Familienkirche in St. Josef

Kinderkirche

Am 7. Dezember um 11 Uhr laden wir wieder zur Kinderkirche in St. Josef ein. Gemeinsam feiern wir den Advent mit Liedern und Texten. Auch das neue Jahr wollen wir mit

einer Kinderkirche starten - am 4. Januar um 11 Uhr wollen wir mit den Heiligen Drei Königen das Kind an der Krippe besuchen.

Sternsinger von St. Josef sind im Januar wieder unterwegs

Vom 3. bis 5. Januar 2026 werden mehrere Sternsinger-Gruppen in Hohenkreuz, Serach, Wäldenbronn, Wilflingshausen und Krummenacker unterwegs sein, um Spenden zu sammeln und den Segen 20*C+M+B 26 an die Türen zu schreiben.

Die Kinder und Jugendlichen treffen sich an allen drei Tagen um 14 Uhr im Gemeindezentrum St. Josef in der Barbarossastraße 49. Die Gruppen kehren in der Regel zwischen 16:30 und 17:30 Uhr in die Gemeinderäume zurück. Dann werden Süßigkeiten geteilt, es wird gespielt, und ab 18 Uhr essen wir gemeinsam. Wir enden an allen drei Tagen um 19:30 Uhr. Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren können an einem oder mehreren Nachmittagen mitlaufen.

Das Vorbereitungstreffen findet am Freitag, 19. Dezember 2025, von 17 bis 18:30 Uhr im Gemeindehaus statt. Dabei werden die Gruppen eingeteilt, Lieder geübt und Gewänder ausgegeben. Wer an einem oder mehreren Tagen mitmachen möchte, sollte sich bis spätestens 12. Dezem-



ber 2025 unter folgender Mailadresse anmelden: sternsinger-sankt-josef@gmx.de

Wir achten darauf, dass Kinder aus einer Familie oder Schulkasse zusammen unterwegs sind.

Wer im Gemeindegebiet wohnt und 2026 erstmals einen Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich entweder im Pfarrbüro St. Josef, Telefon 0711/370 40 15 E-Mail: stjosef.esslingen@drs.de oder unter der E-Mail-adresse der Sternsinger direkt anmelden: sternsinger-sankt-josef@gmx.de

Familienkirche in St. Paul, St. Katharina und St. Maria

Sternsingen gegen Kinderarbeit – Schule statt Fabrik

Die Sternsinger wollen wieder von Haus zu Haus ziehen. Im Gemeindegebiet von St. Paul und St. Katharina und St. Maria soll es Kindergruppen und eine Erwachsenengruppe geben, die diesem Brauch folgen, um für die Armen dieser Welt Spenden zu sammeln. Zum Schluss schreiben die Sternsinger Ihnen noch den Segen an die Wohnungs- oder Haustüre. Anmeldezettel mit weiteren Informationen finden Sie ab 15. Dezember in den Kirchen St. Paul, St. Katharina und St. Maria. Anmeldeformulare gibt es auch auf der Homepage: www.stpaul-esslingen.de.

Anmeldungen sind auch per E-Mail möglich unter Sternsinger-Es@web.de oder per Telefon/Fax: 379850. Anmeldeschluss für die Lauflistenerstellung ist der 30.12.2025.

Die Sternsinger aus allen Esslinger Gemeinden werden wieder im Esslinger Rathaus und bei der Polizeidirektion Esslingen empfangen. Dann startet die Stadt mit dem Segen und den besten Wünschen in das neue Jahr 2026.

Wenn Du bei uns mitmachen möchtest, dann freuen wir uns sehr. Ob beim Singen, bei Begleitung, beim Fahren oder Mitorganisieren – sei mit dabei! Wir freuen uns! Ein 1. Treffen gibt es am Sonntag, 14. Dezember 2025 von 15-16 Uhr im Salemer Pflegehof (Untere Beutau 8-10).



Katholische Kirchengemeinde St. Paul

Krippenfeiern

an

Heilig Abend

Die Weihnachtsgeschichte als Krippenspiel

Mach mit!

in St. Paul
am 24.12.2025
um 16 Uhr

Proben:

Sa. 29.11. von 15:30-17:30 Uhr

Sa. 6.12. von 9:45-11:45 Uhr

Sa. 20.12. von 9:45-11:45 Uhr

Mi. 24.12. von 15-16 Uhr

Anmeldung und Rückfragen:
Krippenfeier-StPaul@email.de

in St. Katharina
am 24.12.2025
um 16:30 Uhr

Proben:

Do. 11.12. von 16-17 Uhr

Mi. 17.12. von 16-17 Uhr

Mi. 24.12. ab 15 Uhr

Anmeldung und Rückfragen:
vetter_matthias@web.de
 Tel: 015258903516

Katholische Kirche Esslingen

Nacht der Lichter – Gesänge, Stille, Gebet

● An einem ungewöhnlich heißen Spätsommertag Ende September fand nach Einbruch der Dunkelheit wieder die beliebte Nacht der Lichter im Münster St. Paul statt. Viele Menschen aller Altersstufen waren der Einladung gefolgt, sich Zeit zu nehmen inmitten von Hektik und Betriebsamkeit, zur Ruhe zu kommen, den Augenblick zu genießen und Gottes Nähe zu suchen. Die Kirche war zu diesem besonderen Anlass wieder in rotgoldenes Licht getaucht, der Schein von Hunderten von Teelichten erleuchtete den Kirchenraum. Meditative Lieder aus der Tradition der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé erklangen vom Chor Chorazon und luden zum Mitsingen ein. Kurze Textimpulse, einige Minuten Gebet in der Stille und ein Lichttritus mit Bienenwachskerzen gaben den Besu-

chenden Raum für Ruhe und Spiritualität. Fürbitten um Frieden in einer friedlosen Welt, um Weisheit und Mut im Handeln und um Wege der Versöhnung in den zahlreichen Konflikten dieser Zeit schlossen sich an. Danach nahmen viele Teilnehmende die Möglichkeit wahr, eigene Gebetsanliegen aufzuschreiben und einen persönlichen Segen zu empfangen. „Ihr jungen Menschen habt unsere Gemeinde mit eurem Engagement reich beschenkt, es ist schön, dass die Nacht der Lichter mit euch nach dem Weggang von Pfarrer Scheifele weitergeführt werden kann“, dankte Pfarrer Stefan Möhler am Ende der Andacht dem neuen ehrenamtlichen Team Sophie Kunz, Gregor Lebek und Lara Pacholek sowie allen Beteiligten für die Vorbereitung und Organisation der Nacht der Lichter. Ein großes Dankeschön geht auch an

den Chor Chorazon unter der Leitung von Johanne Zelle für die inspirierende musikalische Gestaltung der Andacht.
Gabriele Alf-Dietz



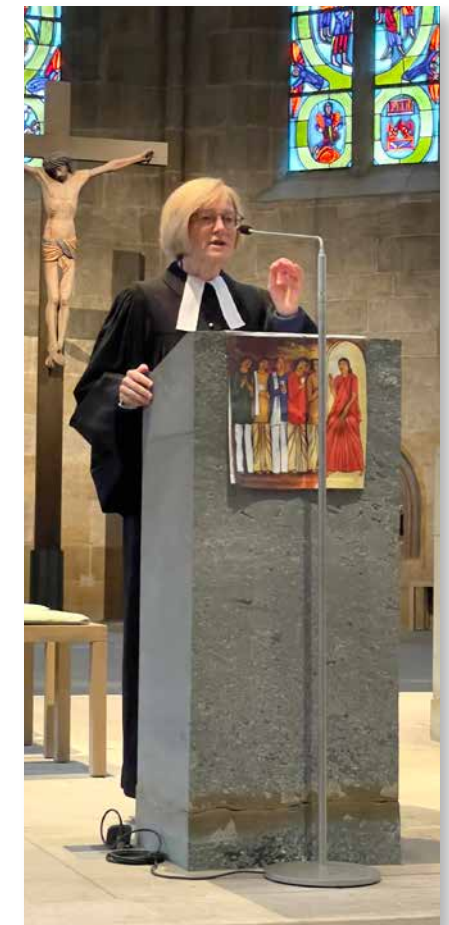
Es gibt ein „zu spät“

● Am Sonntag, den 28.9.2025 setzen wir die vom Kirchengemeinderat St. Paul initiierte Frauenpredigtreihe mit Pfarrerin Christiane Wellhöner fort. Sie war in der Evangelischen Kirchengemeinde Esslingen-Sulzgries tätig, heute bildet sie als Studienleiterin für Gottesdienst und Seelsorge am Pfarrseminar der Evangelischen Landeskirche in Stuttgart-Birkach Vikar:innen aus.

Im Evangelium nach Lk 16, 19-31, dem Gleichnis vom reichen Mann und vom armen Lazarus hörten wir keine Frohbotschaft, sondern die unbequeme und aufrüttelnde Botschaft Jesu über Gerechtigkeit, Barmherzigkeit und dem Leben nach dem Tod. Hier der Reiche mit seinem Leben im Überfluss, dort der Arme vor seiner Tür, der von ihm keine Hilfe erwarten kann. Auch nach dem Tod trennt die beiden ein unüberwindbarer Abgrund, selbst der Wille zur Umkehr rettet den Reichen nicht – es ist zu spät!

Was heißt das für uns? „Zukunft ist jetzt“- so Christiane Wellhöner in ihrem Appell: So ist das Gleichnis eine Anleitung zum Handeln in dieser Welt, die immer mehr von uns allen Solidarität, Empathie, nachhaltiges Wirken und geschwisterliches Handeln benötigt. „Jetzt zum Segen werden – in diesem Leben“ das war die zentrale Botschaft dieser Predigt. Ein herzliches Dankeschön an Pfarrerin Christiane Wellhöner für ihre eindrucksvolle Predigt und klaren Wor-

te. Wir wollen auch weiterhin Frauen einladen, die Heiligen Schrift aus Frauensicht auszulegen. Die nächste Predigt dieser Reihe hören wir am 3. Advent, 14.12.2025 um 9:30 Uhr im Münster St. Paul von Sr. Nicola Maria Schmitt, City-Seelsorgerin im Haus der Katholischen Kirche Stuttgart. Gabriele Alf-Dietz



Glück ist wie ein Schmetterling

Frauenfrühstück für Leib und Seele

● Wieder hatten sich am 11. Oktober 90 Teilnehmerinnen zum Frauenfrühstück im Salemer Pflegehof eingefunden. Veranstalter waren die Katholische Gesamtkirchengemeinde Esslingen und die Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen.

Nach einem Gebet um Lebensfarben von Ursula Bittner dankte Pfarrer Stefan Möhler Margareta Herrmann-Kreidler und ihren Helferinnen für die Planung und Organisation des Frauenfrühstücks, das seit 2017 zweimal pro Jahr stattgefunden hat. Viel Herzblut, Beharrlichkeit und Organisationstalent waren gefordert, nun wird eine Nachfolgerin für Margareta Herrmann-Kreidler gesucht. „Glück ist wie ein Schmetterling – das wäre ja noch schöner!“ In ihrem fesselnden, mit viel schwäbischem Humor gewürztem Vortrag machte



Dr. Beate Weingardt, Theologin und Diplompsychologin unmissverständlich klar: Beständiges Glück fällt uns nicht in den Schoß, es hat viel mit uns selbst, mit unseren Ideen, Wünschen, Zielen und vor allem mit unserem Denken zu tun. Glück ist eine Frucht der Anstrengung, eine Form des inneren Gleichgewichts, ein im Frieden Sein mit sich, anderen, dem Leben und mit Gott. „Danke sagen“, das müssen wir lernen. Der amerikanische Psychologe Martin Seligman nennt fünf wesentliche Faktoren zum beständigen Glück: positive Emotionen, Engagement, Beziehungen gestalten, die eigene Sinnhaftigkeit leben und Selbstwirksamkeit erfahren. „Aber was immer wir tun, hilfreich ist ein fester Grund, eine Verwurzelung in Gott“ – so Beate Weingardt in ihrem Schluss-Appell. Ein großes Dankeschön allen Beteiligten für ein opulentes Frühstücksbuffet und einen inspirierenden Vormittag für Leib und Seele.

Gabriele Alf-Dietz

Weihnachten, Donnerstag, 25. Dezember 2025, 9.30 Uhr

Festgottesdienst

WOLFGANG AMADÉ MOZART

MISSA BREVIS G-DUR KV 140

Solisten, Chor & Orchester des Münsters St. Paul

Felix Muntwiler, Leitung

Dienstag, 30. Dezember 2025, 19.30 Uhr

Weihnachtsmeditation

PUER NATUS EST NOBIS

Gregorianische Gesänge zur Weihnachtszeit

Alpenländische Lieder, Musik für Klarinette

Thomas Reil, Klarinetten

Schola Gregoriana des Münsters St. Paul

Felix Muntwiler, Leitung, Klavier

Mittwoch, 31. Dezember 2025, 17 Uhr

MUSIK UNTER DEM WEIHNACHTSBAUM

Chormusik & Glockenspiel am Alten Rathaus

Leonard Heil, Glockenspiel

Münsterchor St. Paul

Felix Muntwiler, Leitung

Samstag, 4. Januar 2025, 16.30 Uhr

Weihnachtskonzert

WIE SCHÖN LEUCHTET DER MORGENSTERN

Chor- & Orgelmusik zu Weihnachten und Drei Könige

von Benjamin Britten, John Rutter, John H. Hopkins,

Dieterich Buxtehude, Johann Sebastian Bach u.a.

Ensemble vox humana

Felix Muntwiler, Leitung & Orgel



Esslinger Münstermusik

www.kunstkreuz-stpaul.net

Wäre die Krippe heute eine Schachtel?

● Wäre der Stall heute eine Unterführung, die Hirten Fremde von Nebenan, die Heiligen Drei Könige Touristen? Diesen Fragen gehen wir nach, in einem 60-minütigen Rundgang durch Esslingen.



Termine:

Mi 26.11., Do 04.12.; Mo 08.12. und Di, 16.12.

jeweils 18 Uhr. Start ist das Haus der Katholischen Kirche (ehemaliges EZ-Haus, Marktplatz 6)

Sie möchten als Gruppe (egal ob kirchlich oder nicht) im Advent einen Rundgang auf der Suche nach der Weihnachtsgeschichte machen? Melden Sie sich bei mir:

Sebastian Schmid sebastian.schmid@drs.de 01520 743 43 29

Christbaumaktion

● Wer seinen Christbaum geliefert bekommen möchte, muss nur den Anmeldezettel ausfüllen und wir liefern termingerecht am **Sams- tag, 13.12., Samstag, 20.12. oder 23.12.2025** ihren Christbaum aus. Unsere Bäume kommen aus Baum-

kulturen rund um Rüdern, nahe der Katharinenlinde und dem Schurwald. Seien Sie auch dieses Jahr dabei. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung. Anmeldeformulare und die aktuellen Preise finden Sie auf der Homepage: www.stpaul-esslingen.de.

Sie liegen auch in den Kirchen St. Josef, St. Paul und St. Katharina und St. Maria Mettingen aus.

Bitte die Vorbestellung bis 10.12. ausfüllen und im Pfarrbüro St. Paul (Mettinger Str. 2, 73728 Esslingen) oder in St. Katharina (Kornhalde 4, 73733 Esslingen) einwerfen.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter Telefon/Fax: 0711-379850 (Matthias Vetter) oder per E-Mail: Aktion-Christbaum@web.de.



Kirche für die Stadt an anderen Orten

Kirche für die Stadt in St. Albertus

Konzert für Mezzosopran und Orgel

● Am 4. Advent (21. Dezember) um 17 Uhr musizieren Gabriele Anna Lesch und Wolfgang Hausmann adventliche Werke von Bach, Guilman,

Rheinberger u.a. aus dem 19. und 20. Jh. Der Eintritt ist frei; wir bitten um eine Spende.

Musik an Weihnachten im St. Albertus Magnus

● In der Christmette erklingen weihnachtliche Musik von Cornelius Händel, J. Rheinberger und Reger für Mezzosopran und Orgel.

Am 1. Weihnachtstag erklingt die Messe pour deux voix égales et orgue, Op.167 der französischen Komponistin Cécile Chaminade (1863-1944), entstanden 1927.

Im Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag kommt die Messe Nr. 5 B-Dur, von Václav Emmanuel Horák (1800-1871) für Soli, Chor und Orchester zur Aufführung. Horák war vorwiegend in Prag tätig. Horák ist stilistisch noch der Klassik zuzurechnen, vermutlich beruhte dies auf dem nachhaltigen Einfluss seiner Lehrer Weber und Wittasek, die wiederum stark von Mozart geprägt waren. Seine kirchenmusikalischen Werke - zwölf Messen, ein Re-

quiem, eine Passion, Motetten und geistliche Lieder - waren zu seinen Lebzeiten weit verbreitet. Es singen die Chöre von St. Maria, Mettingen und St. Albertus Magnus. Die Leitung hat Wolfgang Hausmann.



Konzert zum Jahresausklang

*Verschiedene Werke mit
Orgel und Gesang*

29.12.2025 18:30 Uhr

Kath. Kirche St. Albertus
Hasenrainweg 40, 73730 Esslingen

Eintritt frei

Spenden zugunsten junger
Menschen in Not

Es spielen: Jonathan Panter, Mirjam
Schneider und David Neuwald

Kirche für die Stadt in St. Maria

Musik an St. Maria

● Stimmungsvoller Abend mit der bezaubernden Hanna Choi am Flügel. Ein weiterer Höhepunkt in der Reihe „Musik an St. Maria“ war das Klavierkonzert mit ihr am 19.10. Ein musikalischer Bogen vom Barock bis zum Jazz im Kerzenlicht unserer schönen Kirche hat die zahlreichen Konzertgäste verzaubert und macht Lust auf mehr.



Nächste Termine zum vormerken:

Sonntag 22.02.2026 Johannes Gächter am Klavier

Samstag 09.05.2026 2. Klavierkonzert von Sergej Rachmaninow mit Klavier und Orchester

Neujahrsempfang mit anschließender Matinée

● Einladung zum Neujahrsempfang der Kirchengemeinde St. Paul Sonntag, 18. Januar 2026 in der Kirche St. Maria-Mettingen mit anschließender Matinée

Beginnen Sie das neue Jahr voller Hoffnung und Segen – gemeinsam mit uns! Die Kirchengemeinde St. Paul (St. Maria, Mettingen) lädt Sie herzlich ein zum traditionellen Neujahrsempfang am **Sonntag, den 18. Januar 2025, in der Kirche St. Maria-Mettingen**. Nach dem festlichen **Gottesdienst um 11 Uhr** öffnen wir ab 12 Uhr die Türen des Gemeindesaals zu einem frohen Miteinander. In herzlicher Atmosphäre wollen wir das neue Jahr begrüßen – mit guten Gesprächen, Begegnun-



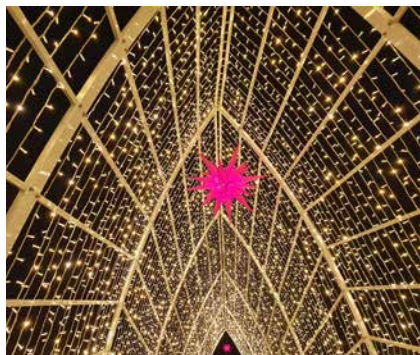
gen und Momenten der Gemeinschaft. Ein Glas Sekt zum Anstoßen und ein wohltuender warmer Imbiss warten auf Sie. Wir freuen uns auf Ihr Kommen – feiern Sie mit uns den Aufbruch in ein Jahr voller Freude, Zuversicht und Gottes Segen! Die **junge Preisträgerin bei „Jugend musiziert“, Sophia Roth** wird bei der anschließenden Matinée ihr Programm aus dem Wettbewerb 2026 vorstellen.

Eucharistiefeier und Adventsgrillen

● Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am Ende des Adventes, wenige Tage vor Weihnachten. Eine Zeit, nochmals Atem zu holen, anzukommen und gemütlich zu verweilen. Mit adventlichen Liedern, Stille und vielleicht einem anderen Blick auf das Kommende.

Samstag, 20. Dezember, 18:30 Uhr nach St. Albertus (Hasenrainweg 40/ Oberesslingen)

Im Anschluss laden wir ein zu Glühwein und Punsch, Gegrilltem, auch vegetarisch und Stockbrot, um



sich miteinander auf die weihnachtlichen Tage einzustimmen.

Friedenslicht aus Bethlehem: „Vielfalt leben, Zukunft gestalten“

● Ausgerechnet in Betlehem ist Krieg! Umso mehr ist das Licht ein Zeichen der Hoffnung und des Friedens. Aufgrund dieser Umstände stammt das Friedenslicht in diesem Jahr aus der Wallfahrtskirche in Christkindl im Bezirk Steyr, Österreich. Pfadfinder*innen aus dieser Region haben das Friedenslicht aus dem vergangenen Jahr aufbewahrt. Gerade in Zeiten wie diesen ist das Friedenslicht als Zeichen der Verbundenheit besonders wichtig.

Nähere Informationen zum Friedenslicht finden Sie unter: www.friedenslicht.de



In **St. Albertus Oberesslingen (Hasenrainweg)** können Sie das **Licht voraussichtlich ab Montag, 15. Dezember** abholen. Unserer Kirche ist von **8-17 Uhr** geöffnet und das **Licht** finden sie vorne an den Altarstufen.

Sie können dafür Ihre eigene Kerze mitbringen, oder von uns für einen Euro erwerben.

Das Friedenslicht wird auch in den anderen Esslinger Kirchen ausgeteilt.

Ökumenische Nachmittage in Oberesslingen

● Adventlicher Nachmittag Donnerstag, 18. Dezember 2025

Wir Junggebliebene stimmen uns mit adventlichen Liedern und Geschichten auf das Fest der Geburt unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus ein. Musikalisch begleitet uns der Oberesslinger Organist Walter Schimpf durch diesen Nachmittag. **Wir beginnen um 14:30 Uhr in der Versöhnungskirche, Paracelsusstr. 32**, mit Kaffee und Gebäck. Sie sind herzlich willkommen.



● Apfelallergien: Sind die alten Sorten die bessere Wahl? Donnerstag, 15. Januar 2026

Immer mehr Menschen leiden unter einer Apfelallergie. Wer dennoch nicht auf gesunde Äpfel verzichten möchte, sollte es einmal mit alten, besonders gut verträglichen Apfelsorten versuchen, lauten viele Berichte in den Medien. Sie enthalten nämlich einen hohen Gehalt an Polyphenolen (sekundären Pflanzenstoffen), Mineralstoffen und Vitaminen. Das Sortiment in den Supermärkten begrenzt sich auf wenige Sorten. Die Geschmacksvielfalt bei Obst ist nicht

mehr so abwechslungsreich wie auf den Wochenmärkten, Hofläden und der eigenen Wiese oder Hausgarten. Die alten Sorten werden als widerstandsfähiger und als einfacher anzubauen beschrieben.

Oft kann auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln verzichtet werden. Unser Referent Martin Krinn, Obstbauer aus Berkheim und Vorsitzender der Fachgruppe Obstbau Esslingen, wird uns die neuesten Erkenntnisse zum Thema Apfelallergie aus Wissenschaft, Anbau und Sortenzüchtung präsentieren.

Start des Treffens ist ab 14:30 Uhr im Gemeindehaus St. Albertus Magnus im Hasenrainweg 40 in Oberesslingen mit Kaffee und Kuchen.

Rorate – der besondere Gottesdienst im Advent

● Fröhlich vor der Arbeit in der dunklen Kirche zusammenkommen, bei Kerzenschein die Heilige Messe feiern... das ist Rorate. Wir laden alle ein, ihre Adventszeit durch diese Rorate zu einer besonderen Zeit zu machen! Rorate feiern wir am **Freitag, 05., 12. und 19. Dezember jeweils um 7 Uhr** in der St. Albertuskirche. Anschließend gibt es ein einfaches

Frühstück im Gemeindehaus. Übrigens: „Rorate“ heißt auf Deutsch „Tauet“, und das ist das erste Wort der biblischen Bitte: „Tauet, Himmel, den Gerechten, Wolken, regnet ihn herab“, mit dem das jüdische Volk in biblischer Zeit das Kommen des Messias, des göttlichen Erlösers, erlebte. Im nächtlichen Gottesdienst machen auch wir uns dieses Gebet zu eigen.

St. Albertus - Haus aus lebendigen Steinen

● Seit 75 Jahren feiern und teilen Menschen ihren Glauben in St. Albertus, das ist ein Grund für Dank und Freude. Im Festgottesdienst am Sonntag, 19. Oktober lenkte Pfr. Stefan Möhler den Blick zurück in eine ganz andere Zeit. Die Schautafeln in der Kirche zeigen Bilder vom Kirchenbau direkt nach dem 2. Weltkrieg, wir sehen viele Menschen, die trotz Armut und Not an ihre Vision glaubten und auf der Kirchenbaustelle in großer Gemeinschaft und mit viel Vertrauen ein gewaltiges Gotteshaus errichtet haben. Seither hat sich Vieles in Gesellschaft und Kirche verändert, wir leben und glauben anders, aber auch heute befinden wir uns wieder auf einer Kirchenbaustelle, so Pfarrer Stefan Möhler in seiner Predigt. „Lasst euch als lebendige Steine zu einem geistigen Haus aufbauen, zu einer heiligen Priesterschaft“ – hörten wir im 1. Petrusbrief – das ist

ein Auftrag an uns, Kirche mit weniger Menschen einladend und gut zu gestalten. Ein „Weiter so“ kann es, so Stefan Möhler nicht geben, am Schwerpunktort „Kirche der Begegnung“ können wir aber als Bauleute Kirche einladend und mit vielen neuen Ideen gestalten, „lassen wir uns von den Bauleuten damals ermutigen, die Kirche hoffnungsvoll in eine gute Zukunft zu führen“. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde Pfr. Jobin George als neuer Seelsorger am Ort begrüßt. Grußworte von Konrad Lohmiller, gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderats und Pfr. Stefan Cohnen, ev. Martinskirche Oberesslingen folgten wie auch Worte des Danks an alle Beteiligten für einen sehr schönen Festgottesdienst mit anschließendem Gemeindefest. Gabriele Alf-Dietz



Kirche der Begegnung an anderen Orten

Kirche der Begegnung in Hlst. Dreifaltigkeit

KaNa – Kaffee-Nachmittag der Senioren

● Wir fangen immer mit einer Andacht um 14:30 an, danach geht es in gemütlicher Runde mit Kaffee&-Kuchen und einem Thema weiter. Herzliche Einladung an alle, die Interesse haben.

- **11. Dezember 2025** katholischer Gemeindesaal: Thema „Mit dem Zeppelin um den Bodensee und der Christmas Garden der Insel Mainau“ VIDEO-Schau von Günther Wetzel
- **8. Januar 2026** katholischer Gemeindesaal: Das Thema ist in Bearbeitung und wird noch bekanntgegeben.

Ökumenischer Bibelabend in Esslingen- Zell

● **Mi., 21.1.2026, 19:30 Uhr**
Ev. Gemeindehaus Esslingen-Zell, Kirchstr.11/1

Vom Feiern und Fürchten – so lautet der Titel des Ökumenischen Bibelabends. Zwar bezieht sich dieser Titel auf das biblische Buch „Esther“ und es steht im Mittelpunkt des Abends. Doch wir wollen uns mit einem anderen Text des Evangeliums beschäftigen. Er stammt aus dem Matthäusevangelium und handelt vom Besuch der Drei Weisen an der Krippe. In gewisser Weise ist auch hier vom „Feiern und Fürchten“ die Rede.

Die Beschäftigung mit dem Text erfolgt jedoch auf eine bestimmte Art und Weise: Wir wollen ihn so aktualisieren, dass ihn jede/r in Zell und Umgebung versteht – und zwar in

unserer schwäbischen Mundart. Dazu muss man nicht als Muttersprachler/ in „schwäbeln“ können um daran teilzunehmen.

Sondern der Abend eignet sich auch für „Nichtschwaben und -schwäbinnen“, also „Reig'schmeckte“. Und wer sagt denn, dass Bibelarbeit nicht auch Spaß machen kann und zum Lachen verführt?

Herzliche Einladung zu diesem Abend, den Uwe Schindera, Pastoralreferent i.R. gestalten wird.



Gebet, Wort und Musik

● Sonntag 28. Dezember 2026

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Gottesdienst „Gebet, Wort und Musik“ im Dezember, zwischen Weihnachten und neuem Jahr.

Es erwartet Sie eine Stunde, wo Sie Musik, rausgesuchte Texte und Bibelstellen auf sich wirken lassen können. Genauso wie auch Raum und Licht. Einzelne Stationen laden zum Nachsinnen und wahrnehmen. Martina und David Neuwald

Gebet, Wort und Musik – „Mit allen Sinnen“



● Sonntag 25. Januar 2026 gestaltet von Erstkommunion- kindern

Herzliche Einladung zu unserem Gebet, Wort und Musik Gottesdienst, den wir im Januar mit unseren Erstkommunionkinder vorbereiten. Sie dürfen sich freuen über eine kreative Gestaltung, wo sie Ihre Sinne, wie das Sehen – Hören – Schmecken – Riechen – Tasten einsetzen dürfen. Kommen Sie und lassen Sie sich überraschen, was unsere EKO-Kinder alles vorbereitet haben.

Neujahrs-Gottesdienst

● Herzliche Einladung zu unserem Neujahrs-Gottesdienst am Mittwoch, den **1.1.2025 um 17 Uhr** in unserer Kirche Zur heiligsten Dreifaltigkeit. Wie jedes Jahr möchten wir auch

diesmal das neue Jahr miteinander im Gottesdienst feiern und unser Vertrauen für das kommende Jahr vor Gott bringen. Anschließend gibt es eine Kleinigkeit zum Knabbern und etwas zum Trinken.

Male und tritt EIN

● Das regelmäßig am 1. Freitag angebotene Malen „Male und tritt EIN“ findet im Dezember 2025 und Januar 2026 **NICHT** statt.

Ökumenischer HALB-KREIS

● offen für alle mit biblischem Impuls – Austausch – Gebet – Singen

jeweils den 3. Mittwoch im Monat 19:00-20:30 Uhr im kath. Gemeindehaus ES-Zell

Mittwoch, 17.12.2025 und 21.1.2026 um 19:00 – 20:30 Uhr
Herzliche Einladung



!!! ÄNDERUNG: statt den 1. Mittwoch im Monat findet der Ökumenischer Halb-Kreis ab JETZT immer am 3. Mittwoch im Monat statt.

Cäcilienfeier

● Herzliche Einladung zur Cäcilienfeier des ökumenischen Kirchenchors Zell. Am **6. Januar** lädt der Kirchenchor traditionell zur Ehren der heiligen Cäcilie, Patronin der Kirchenmusik, zur Cäcilienfeier in den Gemeindesaal ein. Beginn ist um **14:30 Uhr** mit einem Jahresrückblick und bei einer gemütlichen Runde

mit Kaffee und Kuchen, kann man ins Gespräch kommen. Im Laufe des Nachmittags besucht uns eine indische Tanzgruppe und wie jedes Jahr auch die Sternsinger.



Kirche der Begegnung in St. Maria Berkheim

Erntedank

● Wie viele Feste, die von Christentum geprägt sind, hat auch das Erntedankfest seine Ursprünge in vorchristlicher Zeit. Rituale zum Erntedank waren bereits im Römischen Reich, im antiken Griechenland und in Israel bekannt. Die Christen übernahmen diesen Brauch und fügten ihn in den christlichen Glauben ein. Im Herbst, nach der Ernte, feiern die

Menschen das Erntedankfest. Im Zentrum stehen vor allem die Ernte und die Feldfrüchte, aber auch das tägliche Brot sowie alles, was Menschen zum Leben benötigen. Als Symbol dafür dekorieren die Gemeinden ihre Altäre mit den Erzeugnissen der Landwirtschaft.

Das Erntedankfest dient den Menschen als Ausdruck ihrer Dankbarkeit für die Erträge aus Gärten und Land-

wirtschaft, auf die sie angewiesen sind. Das Erntedankfest dient dazu, die Verantwortung des Menschen für einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen und den Schutz der von Gott geschaffenen und dem Menschen zur Bewahrung anvertrauten Natur zu betonen. Sie heben hervor, dass der Mensch in die Naturkreisläufe integriert ist und trotz des technischen Fortschritts von diesen abhängig bleibt.

Auch unsere Gemeinde feierte am 12.10.2025 das Erntedankfest mit einem reich geschmückten Altar, der von unserer Mesnerin gestaltet wurde. Am 13.10.2025 wurde das Erntedankfest vom Kindergarten St. Franziskus mit einer kleinen Andacht in der Kirche gefeiert. Unser herzlicher Dank für die Gaben gilt allen Spendern, vor allem dem Gemüsebau Hemminger, der italienischen Gemeinde und den Kindern aus dem Kindergarten St. Franziskus. Die ge-



spendeten Waren wurden von dem CariSatt-Laden in Esslingen abgeholt. Herwig Frohna

Lebendiger Adventskalender

Berkheim veranstaltet einen lebendigen Adventskalender, organisiert von der Ökumene.

● Die Geschichte des Adventskalenders nimmt ihren Anfang im Jahr 1838. Es ist wahrscheinlich, dass Johann Heinrich Wichern, der Leiter des evangelischen Knabenrettungshauses „Rauhes Haus“ bei Hamburg, genug von der Frage hatte, wann endlich Weihnachten sei. Dadurch

konzipierte er eine Darstellung der restlichen Tage. Er nahm ein altes Wagenrad und einen Holzkranz, um 20 kleine rote sowie vier große weiße Kerzen darauf zu stecken. Während der täglichen Andachten, in denen alle zusammen Adventslieder sangen, durften die Kinder eine rote Kerze anzünden; an den Adventssonntagen zusätzlich eine weiße. In Berkheim ist es ebenfalls zur Tradi-

tion geworden, alle zwei Jahre täglich vom 1. bis zum 23. Dezember einen solchen besonderen Ort zu erleben. Die Gastgeber dekorieren ein Fenster oder die Haustür im Advent. Alles ist so vielfältig, wie die Menschen selbst. In den 20 Minuten kann man singen, eine Geschichte hören und einen Segensgruß erhalten – die Gestaltung liegt in der Hand der Gastgeber. Bei einem Gespräch kann es dann mit

Gebäck, Früchtetee oder alkoholfreiem Punsch enden. Wir laden Sie alle herzlich ein, an dieser ökumenischen Veranstaltung teilzunehmen.

In St. Maria Berkheim öffnet sich das 22. Türchen am 22. Dezember um 18 Uhr. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich in die adventliche Vorweihnachtszeit entführen.

Herwig Frohna

Kirche der Begegnung in St. Josef

Seniorenadvent

● Zu unserem Seniorennachmittag am **Donnerstag, 4.12.2025** laden wir Sie zu einem adventlichen Nachmittag herzlich ein. Es wird auch eine Überraschung geben.

Beginn **14:30 Uhr** im kleinen Saal des Gemeindehauses St. Josef.

Wie immer ist für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf Sie, auch Ihre Freunde und Nachbarn sind herzlich willkommen.

Für das Vorbereitungsteam Jutta Eichner



Rorate

● Am **4. Advent, 21. Dezember**, feiern wir wieder gemeinsam einen Rorategottesdienst. Wir beginnen um **7 Uhr** in der dunklen nur von Kerzen erleuchteten Kirche. In dieser besonderen Atmosphäre wollen wir gemeinsam singen, beten und uns

Gottes Wort öffnen.

Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir wieder gemeinsam frühstücken - dafür bitte gerne Marmelade, Käse, etc mitbringen, damit wir ein buntes Buffet haben. Für Getränke, Butter und Brot ist gesorgt.

Kirche der Begegnung in St. Elisabeth

Adventsimpulse in der Pliensauvorstadt

● Die Adventsimpulse an den Adventssamstagen sind inzwischen bereits Tradition in der Pliensauvorstadt. Je am Vorabend zu den Adventssonntagen lädt der Verein „Pliensauvorstadt live e.V.“ um 17:30 Uhr zum Adventsimpuls ein. Die Kirchen vor Ort unterstützen dieses Angebot, das sich an alle richtet, die gern zusammen singen und sich anregen lassen wollen durch einen kurzen Impuls. Musikalisch werden wir durch allerhand Blech begleitet. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, bei Punsch oder Glühwein noch am Baum zu verweilen. Sehr herzlich sind auch Kinder und Familien eingeladen!

Der 1. Adventsimpuls findet statt am **Samstag, 29.11.2025, 17:30 Uhr** am Roten Platz bei der Pliensauschule.



Seniorenkreis St. Elisabeth

● Zu einem adventlichen Nachmittag sind Sie sehr herzlich eingeladen. Nachdem Herr Robert Paflictschek mit seinem Akkordeon bei unserem Sommerfest schon für tolle Stimmung gesorgt hat, wollen wir uns mit ihm auf Weihnachten einstimmen. Wann? Am Mittwoch, 10. Dezember 2025, um 15 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth, Pliensauvorstadt, Häuserhaldenweg. Auch für nächstes Jahr haben wir ein

abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das Sie ab Dezember auf unserer Homepage abrufen können.

Der erste Seniorenachmittag 2026 findet statt am 14. Januar um 15 Uhr. „Das Glück in dir“ (und wie du dein Leben lebendiger machst) nach einem Bilderbuch von Kobi Yamada wird unser Thema sein. Was macht mich glücklich? Was ist Glück?

Glück: Eine starke positive Emotion?

Ein Zustand vollkommener Zufriedenheit? Glück vermehrt sich, wenn man es teilt? Glück findet sich in großen und kleinen Dingen? Glück kann man nicht oft genug in Worte fassen? Damit Ihnen nicht nur ums Herz warm wird, bringen Sie sich bitte eine Decke oder dicke Jacke mit.

Sind Sie nicht mehr gut zu Fuß und wollen von zu Hause abgeholt werden? Dann melden Sie sich bitte zwei Tage vor Termin bei Ingrid und Ingo Malek, Telefon 0711-38 51 96. Wir freuen uns auf Sie!
Ingrid Malek

Kirche der Begegnung in St. Katharina

Seniorenachmittag
St. Katharina

● An den **Mittwochen 17. Dezember 2025 und 31. Januar 2026 um 14:30 Uhr** sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich in das Gemeindehaus St. Katharina eingeladen.

Sulzgrieser Weihnachtsliedersingen

● Kurz vor Weihnachten möchten wir gemeinsam die festliche Stimmung genießen und die Freude am gemeinsamen Singen erleben. Gemeinsames Singen macht glücklich und verbindet. So laden wir alle, ob Fremde, Nachbarn oder Freunde herzlich ein.

Das 3. Sulzgrieser Weihnachts-singen findet am Montag, 22.12.2025, um 17:30 Uhr auf dem Kirchplatz vor St. Katharina statt.



Nach dem Singen gibt es noch warme Getränke – dies ist eine schöne Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf viele begeisterte Mitsänger, die diesen Abend mit uns zu etwas Besonderem machen!

Wein & Bibel

● Am 17.10. luden die katholische Kirchengemeinde St. Paul und die evangelische Kirche Sulzgries zur ökumenischen Weinprobe ein. Die etwa 40 Teilnehmenden durften Weine aus Esslingen, aus Österreich und aus dem Heiligen Land verkosten und erfuhren dabei viel Wissenswertes über eine der ältesten Kulturpflanzen der Menschheit, über die Geschichte des Weinbaus und über verschiedene Methoden, den Wein zu keltern. Auch in der Bibel, so hörten wir, wird der Wein immer wieder erwähnt. Er ist Symbol für Lebensfreude, Hoffnung, Wohlstand und für Gottes Zuwendung zu den Menschen. So soll der große Theo-

loge Hieronymus, gefragt, ob die Hochzeitsgesellschaft zu Kana den ganzen Wein getrunken hätte, gesagt haben: „Nein, wir trinken noch heute davon, weil die Botschaft der Freude noch heute gilt“. Diese Erfahrung machten auch die Gäste bei der ökumenischen Weinprobe. Wir erlebten geselliges Beisammensein, anregende Impulse und gute Gespräche in lockerer Atmosphäre – danke an das Vorbereitungsteam Rolf Beck, Dorothea Diehl, Pfr. Gerhard Forster, Pfr. Stefan Möhler, Matthias Vetter und Pfarrerin Christiane Wille für eine überaus gelungene Veranstaltung.

Gabriele Alf-Dietz

Ökumenische Weinprobe in RSKN am 17. Oktober 2025



Evangelische und Katholische Kirchengemeinde in RSKN

mit Pfarrerin Christiane Wille, Pfarrer Gerhard Forster, Pfarrer Stefan Möhler, Dorothea Diehl, Rolf Beck und Matthias Vetter

Kirche der Begegnung in St. Maria Mettingen

Seniorenmittage in St. Maria Mettingen

● Am **Mittwoch, 10. Dezember 2025, um 14:30 Uhr** in der Franziskanerstube. Wir freuen uns, mit Ihnen zusammen Advent zu feiern.

Am **Mittwoch, 21. Januar 2026**, freuen wir uns, wenn Sie alle wieder zahlreich zu unserem Seniorenmittag kommen. Wir treffen uns wie gewohnt um 14:30 Uhr in der Franzis-

kanerstube zu Kaffee und Hefekranz und dem ein oder anderen lustigen Rätsel, netten Geschichten und fröhlich gesungenen Liedern. Und einem netten Start in ein hoffentlich gutes Neues Jahr.

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren.

Ihr Seniorenteam Anni Michel (38 53 99) und Barbara Jahnke (38 52 90).

DIAKONISCHE KIRCHE AN VIELEN ORTEN

Vinzenztreff

„Offen für die Not und die Zeichen der Zeit.“
Vinzenz von Paul



● Wir leben in turbulenten Zeiten. Katastrophen, Krisen und Kriege bestimmen die Tagesnachrichten. Die politischen und gesellschaftlichen Herausforderungen sind immens und machen uns oft hilf- und ratlos. Um wie viel mehr belasten diese unsicheren Zustände und trüben Aussichten Menschen am Rande der Gesellschaft als uns, die wir in Wohlstand und einem gefestigten sozialen Umfeld leben? Umso wichtiger ist, dass wir diesen Menschen in besonderen sozialen Lebenslagen unsere helfende Hand

reichen. Der Tagestreff St. Vinzenz in der Mittleren Beutau tut dies tatkräftig mit seinen sozialpädagogischen, kulturellen, tagesstrukturierenden und vor allem günstigen Essensangeboten. Damit die segensreichen Angebote des Vinzenztreffs in gewohnter Qualität weiterbestehen können, braucht es auch die nötigen Finanzen. Wenn Sie diese Arbeit unterstützen wollen und können, freuen wir uns über eine Weihnachtsspende im Rahmen Ihrer Möglichkeiten auf das Konto des Freundeskreises Vinzenztreff IBAN DE34 6115 0020 0008 0056 12. Wenn Sie eine Spendenbe-

DIAKONIE

scheinigung wünschen, geben Sie bitte Ihre Postadresse an. Sie können sicher sein, dass jeder Euro zielgenau und sinnstiftend ausgegeben wird – für die Menschen am Rande unserer Gesellschaft, die unserer Hilfe und Solidarität bedürfen. Für Ihre Spende

sagen wir Ihnen ein herzliches „Vergelt's Gott!“.

Ihre
Christa Müller Brigitte Nann
1. Vorsitzende 2. Vorsitzende

Handys als Kollekte

Gemeinsam für Umwelt und Gerechtigkeit

● In deutschen Schubladen schlummern Millionen alter Handys und Tablets – voller wertvoller Rohstoffe wie Gold, Kupfer und seltene Erden. Ihre Gewinnung belastet Mensch und Umwelt. Mit der Aktion „Handys als Kollekte“ sammeln wir diese Geräte, schützen so die Umwelt und unterstützen soziale Projekte. Machen Sie

mit: Spenden Sie Ihr altes Handy und setzen Sie ein Zeichen für Nachhaltigkeit und globale Gerechtigkeit!

Sammelzeitraum: bis 11. Januar 2026

So einfach geht's:

Bringen Sie Ihr Altgerät zu einer unserer Sammelstellen – zum Beispiel in ein Pfarrbüro oder in eine Sammelbox in einer Kirche. Fertig! Schon haben Sie einen wertvollen Beitrag für Umwelt und Gerechtigkeit geleistet. Danke! Infos auch unter: www.freddy-datenfresser.de

Diakonische Kirche in St. Katharina

Fahrerinnen und Fahrer gesucht!

● Dienstag nachmittags und Mittwoch vormittags bietet Miteinander-Füreinander e.V. im Bürgerhaus in Sulzgries gesellige und anregende Gruppen für Menschen mit und ohne Demenz an. Einige Gäste werden da von Angehörigen gebracht, andere benötigen einen Fahrdienst von uns. Zur Verstärkung unseres Fahrerteams suchen wir Menschen, die bereit sind, mit ihrem PKW jemanden daheim abzuholen, zur Gruppe zu bringen und am Ende wieder heimzufahren.

Die Gruppen finden dienstags von 14 bis 17 Uhr und mittwochs von 10 bis 12:30 Uhr statt. Die Fahrer und Fahrerinnen sind über unseren Verein versichert.

Wenn Sie Lust auf eine interessante und sinnvolle Tätigkeit haben – im Fahrdienst oder auch in vielen anderen Tätigkeitsfeldern des Vereins – wenden Sie sich gerne an Claudia Munzig vom Verein Miteinander-Füreinander, Tel. 3705894 oder besuchsdienst@mitfuer.de

Diakonische Kirche in St. Paul

Geburtstagsbesuchsdienst

St. Paul und St. Katharina

● Alle Jahre wieder in der Adventszeit trifft sich der Besuchsdienst von St. Paul/St. Katharina im Salemer Pflegehof um in gemütlicher Runde, Rückschau auf das ablaufende Jahr zu halten. Dieses Jahr findet das Treffen am **Dienstag den 9. Dezember um 15.00 Uhr** statt. Die Einladungen werden im November per Post verschickt.



Wir freuen uns auf Sie, wenn Sie dabei sind.

Helga Wolf, Hermine Vogt und Stephanie Kreim

Diakonische Kirche in St. Josef

Ökumenischer Krankenpflegeverein Nord wird Förderverein

● Die Mitgliederversammlung des Ökumenischen Krankenpflegevereins Esslingen-Nord e.V. hat im Juli einstimmig die Vereinssatzung geändert und damit den Fortbestand des traditionsreichen Vereins gesichert. Der Verein gibt den eigenen Geschäftsbetrieb auf und wird zu einem Förderverein. Er fördert in Zukunft andere, z.B. die anderen Esslinger Krankenpflegevereine, die Sozialstation und weitere, damit diese künftig die pflegebegleitenden Arbeitsfelder bearbeiten, die dem Verein am Herzen liegen. Mit dieser Veränderung verbunden ist leider die Kündigung der Einsatzleitung Barbara Schmid. Der Grund liegt in der wirtschaftlichen Situation des Vereins. Er hat in den vergangenen Jahren jeweils durchschnittlich über

10.000 € Minus gemacht. Die Rücklagen wären bald aufgebraucht, hätte der Verein weitergemacht wie bisher. Um es deutlich zu sagen: Frau Schmid hat gute Arbeit als Einsatzleitung geleistet. Aber das ändert leider nichts daran, dass der Verein sich die 100%-Stelle nicht mehr leisten kann. Die Suche nach einem Kooperationspartner, der einen Teil der Stelle mitfinanziert hätte, war leider vergeblich. In der aktuellen Umbruchsituation wurde ein neues Mitglied in den Vereinsvorstand gewählt: Jürgen Kirchner. Der ehemalige Kirchenpfleger der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Böblingen bringt ein diakonisch weites Herz und planerisches und verwaltungstechnisches Know-How mit.

Pfarrer Christoph Schweizer
Vereinsvorsitzender

Dieser Plan gilt für alle Wochen. Zusätzliche Gottesdienste werden im Plan der Sonntagsgottesdienste nach dem jeweiligen Sonntag aufgeführt.

Regelmäßige Werktagsgottesdienste				
Mo	18:00	■ Franziskanerkirche	Stunde der Stille	Team
Di	17:00	■ St. Augustinus	Rosenkranz 14-tägig ab Januar: 13.01., 27.01.	
Di	17:30	■ St. Augustinus	Als Rorate um 7.00 Uhr (17.30 Uhr entfällt): 2.12., 9.12. (Wortgottesfeier), 16.12.; entfällt am 30.12.; Eucharistiefeier 14-tägig: 13.01.; entfällt am 27.01.	George
Di	17:55	■ St. Katharina	Rosenkranz	Ehrenamtliche
Di	18:30	■ St. Katharina	14-tägig: Eucharistiefeier am 9.12. (mit Anbetung), 23.12., als Wortgottesfeier am 20.01.	George
Mi	7:30	■ St. Albertus	Laudes; auch am 24. & 31.12.	Ehrenamtliche
Mi	9:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier; entfällt am 31.12.	Möhler
Mi	9:00	■ St. Paul	Ökumenische Marktandacht	Team
Mi	18:00	■ St. Maria Berkheim	italienischer Rosenkranz; entfällt am 31.12.	
Mi	18:30	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier entfällt am 31.12.	Unaeze
Mi	18:30	■ St. Paul	Eucharistische Anbetung MittWoch	
Do	9:30	■ St. Maria Mettingen	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
Do	18:00	■ St. Josef	Rosenkranz	Ehrenamtliche
Do	18:00	■ St. Maria Berkheim	Rosenkranz; entfällt am 15.1., 22.1. und 29.1.	Ehrenamtliche
Do	18:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier; im Dezember als Rorate; entfällt am 15.1., 22.1. und 29.1.	George
Do	21:00	■ St. Katharina	Vesper und Komplet	Ehrenamtliche
Fr	8:30	■ St. Albertus	Rosenkranz, entfällt im Dez.	Ehrenamtliche
Fr	9:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier; entfällt im Dezember, dafür Rorate um 7.00 Uhr am 5./12./19.12.	George
Fr	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier; mit Anbetung am 5.12. und 9.1.	George

					Zelebrant
Di	02.12.	7:00	■ St. Augustinus	Rorate anschließend Frühstück	George
Do	04.12.	18:30	■ St. Maria Berkheim	Rorate	George
Fr	05.12.	7:00	■ St. Albertus	Rorate	George
Fr	05.12.	15:30	■ Altenpflegeheim Berkheim	Wortgottesfeier	Franken
Fr	05.12.	15:30	■ Altenpflegeheim Pliensauvorstadt	Wortgottesfeier	George
Fr	05.12.	18:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Anbetung	
2. Adventssonntag, Evangelium Mt 3, 1-12					
Sa	06.12.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	06.12.	11:00	■ St. Albertus	Taufe	George
Sa	06.12.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George
Sa	06.12.	18:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	George
So	07.12.	9:00	■ Kapelle Klinikum Esslingen	Ökumenischer Gottesdienst	
So	07.12.	10:30	■ St. Paul	Gemeinsamer Esslinger Sonntag (Livestream)	George
So	07.12.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	07.12.	11:00	■ St. Josef	Kinderkirche	Ehrenamtliche
So	07.12.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	07.12.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	07.12.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
Di	09.12.	7:00	■ St. Augustinus	Rorate (Wortgottesfeier) anschließend Frühstück	Ehrenamtliche
Do	11.12.	14:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Andacht zum Kaffeenachmittag	Ehrenamtliche
Do	11.12.	18:30	■ St. Maria Berkheim	Rorate	George
Fr	12.12.	7:00	■ St. Albertus	Rorate	George
Fr	12.12.	15:30	■ Altenpflegeheim Hohenkreuz	Eucharistiefeier	George
3. Adventssonntag, Evangelium Mt 11, 2-11					
Sa	13.12.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	13.12.	8:00	■ St. Josef	Morgenlob	Ehrenamtliche
Sa	13.12.	10:00	■ Altenpflegeheim Obertor	Gottesdienst	Kubetschek
Sa	13.12.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Möhler
Sa	13.12.	18:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier mit Bußfeier	Möhler
So	14.12.	9:00	■ Kapelle Klinikum Esslingen	Ökumenischer Gottesdienst	

Zelebrant

So	14.12.	9:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	14.12.	9:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier	George
So	14.12.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier mit „FrauenPredigen“	Möhler
So	14.12.	9:30	■ St. Elisabeth	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	14.12.	10:00	■ Ev. Kirche Sulzgries	Ökumenischer Gottesdienst mit Kanzeltausch	Kubetschek
So	14.12.	11:00	■ St. Augustinus	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	14.12.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier mit Bußfeier und Kinderkirche	Möhler
So	14.12.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	14.12.	12:30	■ St. Albertus	Taufe	George
So	14.12.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	14.12.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	14.12.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
Di	16.12.	7:00	■ St. Augustinus	Rorate anschließend Frühstück	George
Do	18.12.	18:30	■ St. Maria Berkheim	Rorate	George
Fr	19.12.	7:00	■ St. Albertus	Rorate	George
Fr	19.12.	15:30	■ Katharinenstift	Eucharistiefeier	George
Fr	19.12.	15:30	■ Altenpflegeheim Berkheim	Wortgottesfeier	Franken
4. Adventssonntag, Evangelium Mt 1, 18-24					
Sa	20.12.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	
Sa	20.12.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George
Sa	20.12.	16:30	■ St. Paul	kroatische Beichte	
Sa	20.12.	18:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier anschließend Adventsgrillen	George
Sa	20.12.	18:30	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier	Möhler
So	21.12.	7:00	■ St. Josef	Rorate (Wortgottesfeier) anschließend Frühstück	Ehrenamtliche
So	21.12.	9:00	■ Kapelle Klinikum Esslingen	Ökumenischer Gottesdienst	
So	21.12.	9:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier	George
So	21.12.	9:30	■ St. Maria Berkheim	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	21.12.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier (Livestream)	Möhler
So	21.12.	9:30	■ St. Katharina	Wortgottesfeier	Joos
So	21.12.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze

Zelebrant

So	21.12.	11:00	■ St. Maria Mettingen	Eucharistiefeier	Möhler
So	21.12.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier entfällt	
So	21.12.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	21.12.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	21.12.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier mit Bußfeier	Möhler
Di	23.12.	15:00	■ Kennenburg	Eucharistiefeier	George
Di	23.12.	19:00	■ St. Paul	Nacht der Lichter (Livestream)	Ehrenamtliche
Heiliger Abend, Evangelium Lk 2, 1-14					
Mi	24.12.	7:30	■ St. Albertus	Laudes	Ehrenamtliche
Mi	24.12.	14:30	■ Kennenburg	Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst	George
Mi	24.12.	15:30	■ St. Elisabeth	Krippenfeier	Kuhn
Mi	24.12.	16:00	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Krippenfeier	Maier
Mi	24.12.	16:00	■ St. Paul	Krippenfeier	Möhler
Mi	24.12.	16:00	■ St. Albertus	Krippenfeier	George
Mi	24.12.	16:00	■ St. Maria Berkheim	Weihnachtlicher Gottesdienst mit Krippenspiel	Franken
Mi	24.12.	16:30	■ St. Josef	Krippenfeier	Kubetschek
Mi	24.12.	16:30	■ St. Katharina	Krippenfeier	Schmid
Mi	24.12.	18:15	■ Rathausplatz	Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst	Möhler
Mi	24.12.	18:30	■ St. Albertus	Christmette	George
Mi	24.12.	20:30	■ St. Paul	kroatische Christmette	Kulovic
Mi	24.12.	21:00	■ St. Augustinus	Weihnachtliche Lichtfeier	C. Ebert + Team
Mi	24.12.	22:00	■ St. Josef	Christmette	George
Mi	24.12.	22:30	■ St. Maria Berkheim	italienische Christmette	Unaeze
Mi	24.12.	0:00	■ St. Paul	Christmette (Livestream)	Möhler
Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn, Evangelium Joh 1, 1-18					
Do	25.12.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier mit Chor (Livestream)	Möhler
Do	25.12.	9:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier	George
Do	25.12.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienischer Weihnachtsgottesdienst	Unaeze
Do	25.12.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	George
Do	25.12.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic

Zelebrant

Do	25.12.	13:30	■ St. Elisabeth	englischer Weihnachtsgottesdienst	Unaeze
Do	25.12.	18:00	■ St. Augustinus	Weihnachtsvesper mit Schola	Franken
Do	25.12.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
Zweiter Weihnachtstag, Stephanus, Evangelium Mt 10, 17-22					
Fr	26.12.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier mit Kolping- Geburtstag (Livestream)	Möhler
Fr	26.12.	9:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	George
Fr	26.12.	10:30	■ Ev. Gemeindezentrum Hainbachtal	ökumenischer Gottesdienst mit Chor	Kubetschek
Fr	26.12.	11:00	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier mit Chor	Möhler
Fr	26.12.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier mit Chor	George
Fr	26.12.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
Fr	26.12.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Fest der Heiligen Familie, Evangelium Mt 2, 13-15.19-23					
Sa	27.12.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	
Sa	27.12.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George
Sa	27.12.	18:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier	George
So	28.12.	9:00	■ Kapelle Klinikum Esslingen	Ökumenischer Gottesdienst	
So	28.12.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
So	28.12.	9:30	■ St. Elisabeth	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	28.12.	9:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	George
So	28.12.	11:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier mit Aus-sendung Sternsinger	Möhler
So	28.12.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	28.12.	11:00	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier	George
So	28.12.	11:00	■ St. Albertus	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	28.12.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	28.12.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	28.12.	18:00	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Gebet, Wort und Musik	Ehrenamtliche
So	28.12.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Mi	31.12.	17:00	■ Ev. Christuskirche Zollberg	Ökumenischer Jahresschlussgottesdienst	Möhler
Mi	31.12.	17:00	■ Ev. Kirche Sulzgries	Ökumenischer Jahresschlussgottesdienst	George

Zelebrant

Neujahr, Evangelium Lk 2, 16-21					
Do	01.01.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Do	01.01.	9:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier	George
Do	01.01.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	George
Do	01.01.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
Do	01.01.	16:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier	Möhler
Do	01.01.	17:00	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier	George
Do	01.01.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Fr	02.01.	15:30	■ Altenpflegeheim Berkheim	Wortgottesfeier	Franken
Fr	02.01.	18:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Anbetung	
2. Sonntag nach Weihnachten, Evangelium Joh 1, 1-18					
Sa	03.01.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	03.01.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Möhler
Sa	03.01.	18:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	George
So	04.01.	9:00	■ Kapelle Klinikum Esslingen	Ökumenischer Gottesdienst	
So	04.01.	10:30	■ St. Paul	Gemeinsamer Esslinger Sonntag (Livestream)	Möhler
So	04.01.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	04.01.	11:00	■ St. Josef	Kinderkirche	Ehrenamtliche
So	04.01.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	04.01.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	04.01.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Mo	05.01.	15:30	■ Altenpflegeheim Pliensauvorstadt	Wortgottesfeier mit Sternsängern	George
Erscheinung des Herrn, Evangelium Mt 2, 1-12					
Di	06.01.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier (Livestream)	Möhler
Di	06.01.	9:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	George
Di	06.01.	9:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Wortgottesfeier mit Chor und Sternsinger	Kubetschek
Di	06.01.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	George
Di	06.01.	11:00	■ St. Josef	Ökumenischer Gottesdienst mit Sternsinger	Möhler
Di	06.01.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
Di	06.01.	15:30	■ St. Elisabeth	Wortgottesfeier mit Sternsängern	Hable/ Knoblauch
Di	06.01.	18:00	■ St. Maria Berkheim	Vesper	Franken
Di	06.01.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Do	08.01.	14:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Andacht zum Kaffeenachmittag	Ehrenamtliche

Do	08.01.	18:30	■ St. Paul	Eucharistie in Stille	Möhler
Fr	09.01.	15:30	■ Katharinenstift	Eucharistiefeier	George
Taufe des Herrn, Evangelium Mt 3, 13-17					
Sa	10.01.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	10.01.	8:00	■ St. Josef	Morgenlob	Ehrenamtliche
Sa	10.01.	10:00	■ Altenpflegeheim Obertor	Wortgottesfeier	Kubetschek
Sa	10.01.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George
Sa	10.01.	18:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier	George
So	11.01.	9:00	■ Kapelle Klinikum Esslingen	Ökumenischer Gottesdienst	
So	11.01.	9:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	11.01.	9:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier	George
So	11.01.	9:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	Möhler
So	11.01.	9:30	■ St. Paul	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	11.01.	9:30	■ St. Elisabeth	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	11.01.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	11.01.	11:00	■ St. Augustinus	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	11.01.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier und Kinderkirche	George
So	11.01.	12:30	■ St. Albertus	Taufe	George
So	11.01.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	11.01.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	11.01.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Do	15.01.	10:30	■ Altenpflegeheim Oberesslingen	Wortgottesfeier	Kubetschek
2. Sonntag im Jahreskreis, Evangelium Joh 1, 29-24					
Sa	17.01.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit entfällt	
Sa	17.01.	18:30	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier	Möhler
So	18.01.	9:00	■ Kapelle Klinikum Esslingen	Ökumenischer Gottesdienst	
So	18.01.	9:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier	George
So	18.01.	9:30	■ St. Maria Berkheim	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	18.01.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier (Livestream)	Möhler
So	18.01.	9:30	■ St. Katharina	Wortgottesfeier	Joos
So	18.01.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	18.01.	11:00	■ St. Josef	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	18.01.	11:00	■ St. Maria Mettingen	Eucharistiefeier und Neujahrsempfang	Möhler
So	18.01.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	George
So	18.01.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic

Zelebrant

So	18.01.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	18.01.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
3. Sonntag im Jahreskreis, Evangelium Mt 4, 12-23					
Sa	24.01.	8:00	■ St. Josef	Morgenlob	Ehrenamtliche
Sa	24.01.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit entfällt	
Sa	24.01.	18:30	■ St. Maria Berkheim	Wortgottesfeier	Franken
So	25.01.	9:00	■ Kapelle Klinikum Esslingen	Ökumenischer Gottesdienst	
So	25.01.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier und Kindergottesdienst	Möhler
So	25.01.	9:30	■ St. Elisabeth	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	25.01.	9:30	■ St. Katharina	Wortgottesfeier	Joos
So	25.01.	10:00	■ Christuskirche Berkheim	Bibelsonntag mit Kanzeltausch	Ev.
So	25.01.	11:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier mit Erstkommunionkindern	Möhler
So	25.01.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	25.01.	11:00	■ St. Augustinus	Wortgottesfeier	Schmid
So	25.01.	11:00	■ St. Albertus	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	25.01.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	25.01.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	25.01.	18:00	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Gebet, Wort und Musik - „Mit allen Sinnen“ Vorbereitung durch Erstkommunionkinder	Ehrenamtliche
So	25.01.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Di	27.01.	15:00	■ Kennenburg	Eucharistiefeier	Möhler
4. Sonntag im Jahreskreis - Lichtmess, Evangelium Lk 2, 22-40					
Sa	31.01.	14:00	■ St. Paul	Taufe	Kubetschek
Sa	31.01.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Möhler
Sa	31.01.	18:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier mit Kerzenweihe	Möhler

Lust auf Ehrenamt



Sie haben Lust auf ein Ehrenamt, Fragen oder Anregungen? Wenden Sie sich gerne an das Team Ehrenamt: Ehrenamt-katholischekirche.esslingen@drs.de

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!



Birgit Hagelkrüs (Assistentin des Leitenden Pfarrers)



Gabriele Alf-Dietz (Kirchengemeinderätin in St. Paul und in weiteren vielfältigen Ehrenämtern engagiert)

Sie sind bereits ehrenamtlich engagiert? Wenn ja, würden wir uns über Ihre Rückmeldung freuen. Unseren Fragebogen finden Sie unter:

<https://katholische-kirche-esslingen.de/lust-auf-ehrenamt/>

Sie können uns den Fragebogen per Mail zurückschicken oder ihn im Pfarrbüro abgeben. Wir möchten unsere Ehrenamtsstrategie und Anerkennungskultur ständig verbessern und danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung dabei!

Sie möchten mit Seelsorgenden sprechen? Melden Sie sich sehr gerne bei:

- Pfarrer Stefan Möhler, stefan.moehler@drs.de
- Gemeindefereferentin Serafina Kuhn, serafina.kuhn@drs.de
- Pfarrvikar Jobin George, jobin.george@drs.de
- Diakon Thomas Kubetschek, thomas.kubetschek@drs.de
- Pastoralreferent Raphael Maier, raphael.maier@drs.de
- Pastoralreferent Sebastian Schmid, sebastian.schmid@drs.de



Katholische Kirche Esslingen
Mettinger Str. 2, Esslingen

Telefon 39 69 19 - 0
katholischeKirche.Esslingen@drs.de
www.katholische-kirche-esslingen.de



Pfarramt zur heiligsten Dreifaltigkeit
Böhmerwaldstr. 2, Zell

Telefon 39 63 46 15
dreifaltigkeit.Esslingen@drs.de
www.katholische-kirche-esslingen-zell.de
Di 9 - 11 Uhr, Mi 9 - 12 Uhr



Pfarramt Sankt Albertus Magnus
Hasenrainweg 40, Oberesslingen

Vom 29.12.2025 bis 2.1.2026 geschlossen.

Telefon 31 54 60 - 20
stalbertus.Esslingen@drs.de
www.stalbertus.de
Mo 9 - 12 Uhr, Di 9 - 11 Uhr
Mi 9 - 12 Uhr und 15 - 17 Uhr
Do 16 - 17:30 Uhr, Fr 9 - 12 Uhr



Pfarramt Sankt Maria
schmerzhaftes Mutter
Christian-Knayer-Str. 10, Berkheim

Vom 16.12. bis 18.12. geschlossen.
Vom 23.12.2025 bis 6.1.2026 geschlossen

Telefon 34 51 59 1
stmaria.esslingen-berkheim@drs.de
www.st-maria-berkheim.de
Mo, Di, Fr 9:30 - 11 Uhr, Do 16 - 18:30 Uhr



Pfarramt Sankt Augustinus
Waldheimstr. 10, Zollberg

Vom 23.12.2025 bis 6.1.2026 geschlossen.

Telefon 38 19 32
staugustinus.esslingen@drs.de
www.sankt-augustinus-esslingen.de
Di 9 - 11 Uhr, Do 15 - 17 Uhr



Münsterpfarramt Sankt Paul
St. Katharina
Mettinger Str. 2, Esslingen

Vom 22.12.2025 bis 5.1.2026 nachmittags
geschlossen.

Telefon 39 69 19-0
stpaul.esslingen@drs.de
www.stpaul-esslingen.de
Mo - Fr 9 - 12 Uhr,
Di 9 - 11 Uhr; 14 - 17 Uhr
Do 14 - 18 Uhr

Wenn Sie für einen sterbenden Angehörigen oder Nachbarn einen
Pfarrer rufen möchten, wählen Sie bitte: **0160 905 71 711**

Pfarrbüro Sankt Maria Lerchenbergstr. 4, Mettingen Vom 16.12. bis 17.12. geschlossen. Vom 22.12.2025 bis 12.1.2026 geschlossen.	Telefon 32 66 48 Pfarrbuero.Mettingen@drs.de www.st-maria-esslingen-mettingen.de Di 9 - 11 Uhr, Mi 14 - 17 Uhr Do 9 - 12 Uhr
Katholische kroatische Gemeinde Esslingen Hrvatske kat. Zajednica Esslingen Untere Beutau 8-10, Esslingen	Telefon 35 58 07 BlazeniAlojzijestepinac.Esslingen@drs.de www.blazeniAlojzijestepinac-esslingen.drs.de Di 9 - 12 Uhr und 12:30 - 14:30 Uhr Fr 8 - 11:45 Uhr
Pfarramt Sankt Josef Barbarossastr. 51, Esslingen Vom 29.12.2025 bis 2.1.2026 geschlossen.	Telefon 37 04 015 stjosef.esslingen@drs.de www.sankt-josef-es.de Mo 16 - 18 Uhr, Di 9 - 11 Uhr Mi - Fr 9 - 12 Uhr
Pfarramt Sankt Elisabeth Häuserhaldenweg 38, Pliensauvorstadt Vom 22.12.2025. bis 7.1.2026 geschlossen.	Telefon 38 15 13 stelisabeth.Esslingen@drs.de www.katholische-kirche-pliensauvorstadt.de Mo 10 - 12 Uhr Di 9 - 11 Uhr und 16 - 17.30 Do 9 - 11 Uhr
Katholische italienische Gemeinde Esslingen Comunità cattolica italiana Esslingen Untere Beutau 8-10, Esslingen	Telefon 82 09 28 71 cci.esslingen@gmail.com www.cci-esslingen-wernau.de Di 15 -18 Uhr , Do 9 - 11:30 Uhr
African catholic english community (ACEC) Kath. Pfarramt St. Elisabeth Häuserhaldenweg 38, Esslingen	Telefon 38 15 13 stelisabeth.esslingen@drs.de www.katholische-kirche-pliensauvorstadt.de Mo 16 - 17.30 Uhr Di 9 - 11 Uhr und 16 -17.30 Uhr Do 9 - 11 Uhr

Seelsorge mitten im Leben

● Seelsorge – das klingt nach Kirche, nach Gesprächen im Pfarrbüro, nach besonderen Momenten.

Aber Seelsorge geschieht auch dort, wo keiner dieses Wort benutzt: im Jugendtreff Sunshine zum Beispiel, zwischen Kickertisch, Nähmaschine und Sofa (s. S. 4)

Blättert man diesen Gemeindebrief weiter, findet man sie überall: Seelsorge geschieht hinter den Kulissen der Krippenspiele und der Weihnachtskonzerte, in den Gruppenstunden und bei den Sternsingern, in den Begegnungstreffen und den vielen Aktivitäten und Gottesdiensten unserer Gemeinde.

Seelsorge heißt: da sein, ohne etwas zu wollen. Hinhören, wenn jemand einfach nur erzählen will. Zuwendung schenken, ohne Bedingung, ohne Auftrag.

Genau darin liegt das Evangelium, das sich nicht nur in Worten, sondern in Haltung zeigt.

Überall dort, wo Menschen spüren: Hier darf ich einfach sein. Hier interessiert sich jemand für mich.

Vielleicht wäre die Krippe heute eine Schachtel. Dann wären die Engel wohl diese modernen Seelsorger, die plötzlich mitten im Leben auftauchen und im Gegenüber den Menschen sehen. Und in jedem Menschen Gott – und die deshalb voller Hoffnung, Achtung und Mitgefühl sind und auf eine ganz besondere Art strahlen.

Sebastian Schmid



NACHT DER LICHTER

“Zur Ruhe kommen - Zeit genießen- mit Gott”

Abendgebet zur Einstimmung auf die Weihnachtstage

23. Dezember 2025 um 19:00 Uhr
Münster St. Paul, Marktplatz 8, Esslingen